

ROTTENMANNER

Stadtkurier



Nachrichten und Informationen der Stadtgemeinde | 48. Jahrgang, Ausgabe 3



MUSIKALISCHER SOMMER

**GROSSARTIGE EVENTS MIT TOP STARS LOCKTEN
TAUSENDE BESUCHER NACH ROTTENMANN**



Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---------|
| Leitartikel Bürgermeister Günter Gangl | 3 |
| Aktuelles | 4 - 5 |
| KinderAkademie Rottenmann..... | 6 |
| Kinderkrippe Rottenmann | 7 |
| Kindergärten | 8 |
| MS Rottenmann | 9 |
| Bildungszentrum Nord | 10 - 11 |
| Musikschule | 12 |
| JuFo Rottenmann | 13 |
| Ferienstpaß im Paltental | 14 - 15 |
| Sportvereine | 16 - 19 |
| Alpenverein | 18 |
| Feuerwehren | 20 - 21 |
| Kinderseite | 22 |
| Historisches | 23 - 26 |
| Die Gnadenkapelle | 27 |
| Kultur & Brauchtum | 28 - 37 |
| Veranstaltungskalender | 38 - 39 |
| Sommerfest der FF Rottenmann | 40 |
| Pensionistenverband | 41 |
| Verschiedenes | 42 - 43 |
| Seniorenzentrum Rottenmann | 44 - 45 |
| Amtliche Mitteilungen / Aus dem Standesamt | 46 - 47 |

Inserieren Sie preisgünstig im Rottenmanner Stadtkurier

Unsere Zeitung erreicht 2.400 Haushalte
Anfragen an: Evelyn Fritz, E-Mail: e.fritz@rottenmann.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25. November 2022

Wichtige Telefonnummern: Rathaus: Tel. 03614 / 2411

| | | | |
|--------------------|----------------------|-------|--|
| Sekretariat | Christa Horn | DW 25 | c.horn@rottenmann.at |
| Sozialamt | Heike König | DW 28 | h.koenig@rottenmann.at |
| Standesamt | Evelyn Fritz | DW 29 | e.fritz@rottenmann.at |
| Meldeamt | Harald Orthaber | DW 16 | h.orthaber@rottenmann.at |
| Bauamt | Claudio Kopf | DW 11 | c.kopf@rottenmann.at |
| EDV | Hans Lamprecht | DW 27 | h.lamprecht@rottenmann.at |
| Buchhaltung | Andrea Frewein | DW 13 | a.frewein@rottenmann.at |
| | Alexandra Stany | DW 14 | a.stany@rottenmann.at |
| | Christian Tiefenböck | DW 15 | c.tiefenboeck@rottenmann.at |

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:

Stadtgemeinde Rottenmann, Hauptstraße 56, 8786 Rottenmann

Für den Inhalt verantwortlich/Redaktion, Anzeigen und Auskünfte:

Stadtgemeinde Rottenmann
Tel.: 03614 / 24 11 E-Mail: rathaus@rottenmann.at

Grafik, Layout und Druckabwicklung:

Idee Werbeagentur Ltd.
8786 Rottenmann, Hauptstraße 93
Tel.: 03614/20 330
www.idee-werbeagentur.at

Alle Rechte vorbehalten.

Für die Inhalte der Inserate ist der Inserent verantwortlich.
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Liebe Rottenmannerinnen und Rottenmänner!

Ein bewegter Sommer liegt hinter uns!

Einerseits konnten sich die Kinder wieder an der KinderAkademie und dem gemeindeübergreifenden Sommerprogramm erfreuen, wobei wir hier erfreulicherweise feststellen konnten, dass die Anmeldungen im Vergleich zu den Vorjahren gestiegen sind! Andererseits gab es auch viele kulturelle Veranstaltungen für Jung und Alt, von Chor – bis Rockkonzerte war wieder alles dabei. Hier möchte ich mich bei allen Vereinen, dem Jugend- & Sportreferat, sowie dem Kulturreferat für die großartige Arbeit bedanken!

Durch intensive Arbeit in den Sommermonaten konnten auch wichtige Projekte vorangetrieben werden! Das größte Projekt, der Neubau des Mittelschulturnsaals, ging in die nächste Phase. Die Planung ist abgeschlossen, derzeit sind die einzelnen Bauabschnitte ausgeschrieben. Sollten uns die gestiegenen Baukosten keinen Strich durch die Rechnung machen, wird der alte Turnsaal spätestens im April kommenden Jahres abgerissen und bis zum Beginn des neuen Schuljahrs neu errichtet sein!

Erfreuliches gibt es auch

aus dem letzten Gemeinderat zu berichten:

Einstimmig wurde der Antrag zur Kostenunterstützung der steigenden Stromkosten beschlossen! Ab dem 01.01.2023 wird es möglich sein, diesen Zuschuss im Rathaus zu beantragen. Genauere Infos darüber finden Sie auf der Gemeindehomepage. Ein Danke an dieser Stelle an Vzbgm. Klaus Baumschlagger für die Ausarbeitung dieser Unterstützung!

Es war mir schon vor meiner Zeit als Bürgermeister ein Anliegen, dass unsere Spielplätze saniert werden, da diese zum Teil leider schon in die Jahre gekommen sind und daher die Benutzung teilweise nicht mehr möglich ist. Bei einer Bürgerversammlung wurde mir bestätigt, dass dies auch Ihnen ein wichtiges Anliegen ist. Aus diesem Grund haben wir die Planung der Sanierung und Neugestaltung des Spielplatzes im Ortsteil Boder aufgenommen, derzeit wird ein Plan und eine Kostenschätzung dafür erstellt. Der Ortsteil Bärndorf soll heuer noch 2 Federwippen erhalten, um auch hier den Kindern mehr zu bieten.

Ein anderes wichtiges Thema ist die Sanierung der Oppenberger Straße L739. Nach zahlreichen Anru-



DI Caroline Rodlauer und Bgm. Günter Gangl

fen und der mehrmaligen Vorlage einer Fotomappe, welche die Sanierungsbedürftigkeit der Straße verdeutlichen sollte, gab es diesbezüglich ein Einlenken des Landes! Laut dem Büro des Landeshauptmann Stv. Anton Lang soll die Sanierung noch heuer in Angriff genommen werden, im gleichen Atemzug wird auch die Gemeindestraße in Oppenberg teilweise

saniert und der seit Jahren versprochene Parkplatz für Touristen gebaut. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserem Wegausschussobmann Josef Schlemmer bedanken, der dies mit großem Einsatz vorangetrieben hat!

**Herzlichst,
Ihr Bürgermeister
Günter Gangl**

Termine

Bgm. Günter Gangl

Montag und Mittwoch
nach telefonischer Vereinbarung

im Rathaus

Tel.: 03614 / 2411-25



Unwetterschäden in Oppenberg behoben

Nach den schweren Unwettern mit starken Regenfällen im Frühsommer kam es im Ortsteil Oppenberg zu zahlreichen Hangrutschungen, Vermurungen und Straßenüberflutungen.

Alle diese Schäden wurden von den Mitarbeitern der Städtischen Betriebe in kürzester Zeit fachmännisch behoben, so dass der Verkehrsfluss und die Sicherheit der Bewohner wieder gewährleistet ist.



Das war die Badesaison 2022

Eine seit langem wieder normale, nicht durch COVID 19 geprägte, Badesaison ist zu Ende. Wie geplant konnte Anfang Mai in die heurige Saison gestartet werden. Dank der Disziplin jedes einzelnen Badegastes verlief die Badesaison heuer ohne größere Verletzungen. Das war nicht immer so. An **71 Badetagen** konnten **15.161 Besucher** begrüßt werden. Das entspricht einem **Durchschnitt von rund 214 Personen pro Tag**. In den Monaten Juni, Juli

und August konnten **17 Tage mit über 30°C** aufgezeichnet werden. Die heißesten Tage dieser Saison waren der **27. Juni** sowie **5. August mit jeweils 33,8°C**. Das waren auch die am **stärksten besuchten Badetage mit je 600 Besuchern pro Tag**.

Ein großer Dank gilt auch unseren treuen Stammgästen, die bereits Jahrzehnte lang in den Sommermonaten unser Freibad fast täglich besuchen. Die treuesten waren heuer wieder Karl



Aigner, Erich Jansenberger und Dietmar Atzlinger.

Auf Grund der unsicheren Wetterlage und der daraus resultierenden geringen Besucherzahlen in den

letzten Augusttagen, wurde das Freibad mit 31. August offiziell geschlossen. Auf ein Wiedersehen in der Saison 2023 freuen sich Pizzeria Meck's, ihr Bademeister und sein Team.



Der Saunabetrieb startet wieder ab 04.10.2022!

Für nähere Informationen und Auskünfte kontaktieren Sie bitte:

Karin Penker: 0664/2063347
oder Ursula Werl: 0664/1536345

Die COVID19-Maßnahmen sowie die Hinweise vor Ort sind zu beachten und einzuhalten.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15:00 – 21:00 Uhr (Männer)
 Mittwoch: 15:00 – 21:00 Uhr (Frauen)
 Donnerstag: 15:00 – 21:00 Uhr (Männer)
 Freitag: 15:00 – 21:00 Uhr (Frauen)

Johann Lamprecht geht in den Ruhestand

Nach Abschluss der Handelsschule Liezen und des

Präsenzdienstes trat **Hans Lamprecht** am 1. Juni 1978 in den Gemeindedienst ein.



Über 44 Dienstjahre war er unter sechs verschiedenen Bürgermeistern in der Buchhaltung und zuletzt im Bauamt tätig.

Am letzten aktiven Arbeitstag im Rathaus wünschten ihm Bürgermeister Günter Gangl und die Kollegschaft alles Gute und viel Gesundheit in der Pension und überreichten ihm ein Ehrengeschenk.

WERBUNG



GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

EINE ZUKUNFT FÜR UNSERE ZUKUNFT
 MIT DEN RAIFFEISEN NACHHALTIGKEITSFONDS

Es ist einfach, zu Hause auf einen nachhaltigen Lebensstil zu achten. Aber können wir das auch weltweit schaffen? Das geht nur gemeinsam. Lasst uns zusammentun und mit Raiffeisen Nachhaltigkeitsfonds in dieselbe gute Sache investieren. Wir macht's möglich!

JETZT MIT
 MOBILITÄTS-
 BONUS

...oder Jahresvignette



raiffeisen.at/nachhaltiginvestieren

Werbung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark/Raiffeisen Kapitalanlage GmbH. Das Risiko-Ertrags-Profil von Fonds ist nicht mit einem klassischen Sparbuch vergleichbar. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Raiffeisenbank. Erstellt von: Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark, Kaiserfeldgasse 5, 8010 Graz. Stand: September 2022

Sponsionsfeier der Kinder Akademie Rottenmann 2022



Unter dem Motto „Kluge Kids im Bezirk“ wieder einmal großartig!

Auch heuer konnte der Projektleiter der KinderAkademie Rottenmann, Mag. Wolfgang Riedl wieder mit einem umfangreichen und sehr interessanten Programm an die 150 Kinder zwischen 6 und 14 Jahren begeistern. Das Einzugsgebiet war auch diesmal imposant und erstreckte sich von Haus im Ennstal bis Treglwang.

In den ersten drei Ferien-Wochen standen interessante und inhaltsreiche Ausflüge zur Burg Strehau, Schloss Trautenfels, Stiftsbibliothek Admont und Nationalpark Gesäuse auf dem Programm. Trommeln, Theater- und Kunstworkshops sowie Luftakrobatik und Zirkusluft schnuppern. Auch interessante Bildungsbeiträge wie z.B. Forscherwerkstatt proHolz Steiermark, Safer Internet, Geschichte von Rottenmann sowie zum Thema Geld mit der Steiermärkischen Sparkasse standen am Programm. Abgerundet wurde das äußerst positive Bild mit den Firmen AHT

und Knauf, welche sich mit tollen Programmen eingebracht haben.

Bei der Sponsionsfeier konnte der Vorsitzende des Fördervereines, welcher auch Veranstalter der KinderAkademie ist, Herr KR Dr. h.c. Ernst E.P. Hochsteiger neben den vielen Kindern mit ihren Eltern auch Bürgermeister Günter Gangl begrüßen. Dieser sagte in seiner Grußbotschaft auch weiterhin die Unterstützung der Stadtgemeinde Rottenmann zu. Ein besonderer Gruß galt der Ehrenbürgerin und Schirmherrin Ingrid Flick. Ohne die jahrelange finanzielle Unter-



Bgm. Gangl, Projektleiter Mag. Riedl und Ernst E.P. Hochsteiger mit Schirmherrin Ingrid Flick

stützung der Friedrich Flick Förderungsstiftung, deren Vorsitzende Frau Ingrid Flick ist, wäre eine so große Veranstaltung wie die KinderAkademie Rottenmann

nicht zu stemmen. Dies ist auch ein guter Ausblick für die Zukunft der KinderAkademie Rottenmann „Kluge Kids im Bezirk“.



10 Jahre Kinderkrippe Rottenmann



Im Juli fand im Rahmen eines Sommerfestes das 10-Jahres-Jubiläum der Kinderkrippe Rottenmann statt. Gemeinsam mit den Eltern und Kindern wurde ein gemütlicher Nachmittag verbracht mit Spielstationen, einer Hüpfburg und Kinderschminken.

Für das leibliche Wohl der Gäste wurde mit Kaffee, Kuchen, Getränken und Würstl bestens gesorgt.

Ein großes Dankeschön an die Stadtgemeinde Rottenmann für die finanzielle Unterstützung. Es war ein wunderbares Fest!



Tatütata – die Feuerwehr war da!



Die Vorfreude auf unsere diesjährige Räumungsübung in der Kinderkrippe war riesig und mit großen Augen staunten die Kinder, als dann Ende August drei Feuerwehrmänner zu Be-

such kamen. Ganz genau erklärten sie den Kindern, welche Ausrüstung man als Feuerwehrmann braucht und erzählten über ihre Einsätze. Auch die Krippenkin-

der hatten etwas vorbereitet und so gab es für die Feuerwehr als kleines Dankeschön ein Feuerwehrlied von den Kleinsten. Danach ging es nach draußen, wo bereits ein großes Feuerwehrauto bereitstand. Die Kinder durften

sich hinein setzen und alles genau betrachten. Besonders viel Spaß machten die ersten Löschversuche mit dem großen Schlauch.

Wir starten in ein neues Kindergartenjahr!



Die Sommerferien sind zu Ende und wieder hat ein neues Kindergartenjahr begonnen. Für unsere neuen Kinder beginnt damit auch ein neuer Lebensabschnitt. Viele kommen zum ersten Mal in eine große Kindergartengruppe.

Wir Kindergartenpädagoginnen, die Gruppe, der Tagesablauf, die Räumlichkeiten und auch die Spielsachen sind erst einmal fremd. Doch wissen wir schon aus Erfahrung, dass diese neuen Situationen

schon nach relativ kurzer Zeit für Kinder und Eltern vertraut werden. Bald können wir uns den Schwerpunkten in unseren einzelnen Gruppen widmen. Dabei achten wir jedoch stets auf die ganzheitliche Förderung, Bedürfnisse und Interessen der Kinder. Unser Team bemüht sich ein anregendes Umfeld zu gestalten, das eine Balance zwischen selbst gesteuerten Lernprozessen und Impulsen unsererseits ermöglicht.



Auf ein spannendes Kindergartenjahr freut sich das Team des Städtischen Kindergartens in der Lederergasse!

*Du bist groß, ich bin klein.
Könnten wir auch Freunde sein?
Du hast ein Schloss und ich hab keins.
Oder ist dann deins auch meins?
Du bist allein, ich bin allein.
Wir könnten gut zusammen sein.*

(M. Seck- Agthe)

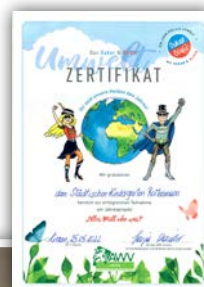
Zwei Auszeichnungen für den Städt. Kindergarten - Lederergasse

Die Kinder und Pädagoginnen des Städtischen Kindergartens Lederergasse durften sich am Ende des abgelaufenen Betreuungsjahres 2021/2022 über die Auszeichnungen der beiden Jahresprojekte freuen.

Projekt 1: „Alles Müll oder was“ wurde in bewährter Weise von Umweltpädagogin und Abfallberaterin Frau Sonja Haider (Olivia) und Umwelt- und Abfallberater Herr Dietmar Kraus (Oskar) liebevoll, kindgerecht und mit viel Spaß durchgeführt. Leider konnte der letzte Programmpunkt,

der Besuch auf der Müllanlage, wegen eines Brandes nicht durchgeführt werden. Auch das Zertifikat, für die erfolgreiche Teilnahme am Projekt, konnte nur per Post zugestellt werden. „Oskar und Olivia“ haben jedoch einen sehr, sehr lieben Brief an die Kinder geschrieben, der allen viel Freude bereitet.

Projekt 2: „Zahngesundheit“ wurde gemeinsam mit unserer beliebten „Zahnputztante“ Frau Liesi Steinhauser von Styria Vitalis unterstützt und betreut. Zahngesunde Ernährung, Mundhygiene, das



Gebiss und vieles mehr wurde den Kindern auch von den Pädagoginnen in vielen Angeboten nähergebracht.

Zum Anschluss des Projekts besuchte uns Frau Magdalena Trost von Styria Vital aus Graz.

Sie lobte das Engagement unserer Einrichtung, die großartigen Berichte und Fotos, und wir konnten voller Stolz die Auszeichnung für unseren Kindergarten entgegennehmen.

Lesen-Nacht an der Mittelschule

Kurz vor Schulschluß fand an der Mittelschule für die ersten Klassen eine Lesenacht statt.

Da im Alltag vieler Kinder das Lesen oftmals im Hintergrund steht und durch andere Unterhaltungsmedien ersetzt wird, ist eine Lesenacht ein idealer Zugang, um die Lesemotivation zu steigern. Lesen ist nicht nur stressreduzierend und wissensfördernd, es macht auch Spaß und schult die Konzentrationsfähigkeit.

Doch bei einer Lesenacht sollen auch sportliche Aktivitäten und Teambuilding-Übungen nicht zu kurz kommen. So trafen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen am Nachmittag und zuerst stand sportliche Betätigung am Programm. Dabei hatten sowohl Groß als auch Klein ihren Spaß. Danach wurde

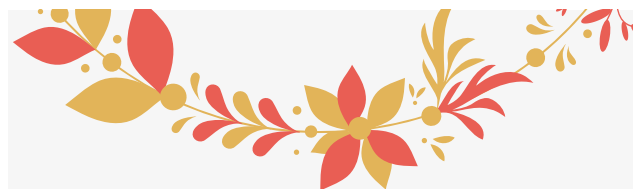
das Nachtlager in den Klassen vorbereitet und die Kinder machten es sich in ihren Schlafsäcken zusammen mit ihrer Lieblingslektüre gemütlich.

Im Anschluss wurde über die gelesenen Werke gesprochen, über die Inhalt reflektiert und somit die Sprachkompetenz gefördert. Nach dieser angenehmen und ruhigen Phase wurden die bestellten Pizzen geliefert und bei schönstem Sommerwetter im Freien auf der Schulhofwiese verzehrt. Dem Wunsch der Kinder, abends in der Schule noch verstecken zu spielen, wurde auch nachgegangen und dies zählte zweifelsohne zu einem der Highlights der Veranstaltung. Zu guter Letzt darf bei einer



guten Lesenacht das Geschichtenerzählen nicht zu kurz kommen und deshalb wurden spät abends noch schaurige Gruselgeschichten zum Besten gegeben. Nach einem großartigen, aber

auch anstrengenden Nachmittag und einem ereignisreichen Abend freuten sich schließlich alle auf die Nachtruhe und auf das gemeinsame Frühstück am nächsten Morgen.



ADVENTMARKT DER MS ROTTENMANN

Lasst uns bei Glühwein, Krapfen und Basteilein die Vorweihnachtszeit genießen!

24. November 2022
ab 16 Uhr
am Vorplatz der MS Rottenmann
(alleseitig)

ADVENTKRÄNZE KÖNNEN BIS ANFANG NOVEMBER
VORBESELT WERDEN (0664/4406305).



Wir l(i)eben's bunt am Bildungszentrum Nord

Mit September starten wir ins neue Schuljahr – bunt und vielschichtig wie eh und je. Neben dem starken Praxisbezug in unseren Ausbildungsformen (Fachschule, Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe und Schule für Sozialbetreuungsberufe) ist uns auch die Projektarbeit in

Kooperation mit anderen Einrichtungen ein großes Anliegen.

Wir dürfen anbei einen kleinen Auszug aus unserem kunterbunten Schulalltag liefern und würden uns freuen, auch Sie/Dich einmal bei uns an der Schule begrüßen zu dürfen.



Vortrag Mag. Lindbichler LKH Rottenmann



Maturaklasse 2022/23



Exkursion nach Graz



Projekt „A Tog ohne Plog“

Infos und
Anmeldungen unter:

Technologiepark 4 - 8786 Rottenmann
Tel: 03614/2312 Email: bnz@caritas-steiermark.at
la-rottenmann.caritas-steiermark.at

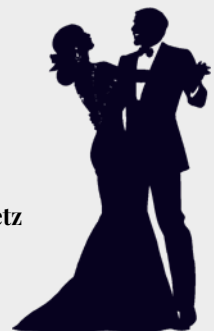
HLW FSB SOB
Rottenmann

Vorankündigung:

MATURABALL 2022

Sa. 01. 10. 2022
Volkshaus Rottenmann
Live Musik
Kulinarik durch Gasthaus Steinmetz
Einlass ab 19 Uhr
Karten: Bildungszentrum Nord
und Stmk. Sparkasse Rottenmann

Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen!



Spiele- & Lesevormittag für Kindergartenkinder im Bildungszentrum Nord

Zwei lustig-bunte Vormittage für Kindergartenkinder gestalteten die Schüler*innen der 1. und 2. Klasse der Fachschule für Sozialberufe des Bildungszentrum Nord.

Gemeinsam mit der Lebenshilfe – das Leseforum Rottenmann wird von der Lebenshilfe betrieben – wurden die Kinder aus Rottenmann, Bärndorf und Oppenberg an zwei verschiedenen Vormittagen in die Bücherei eingeladen. Die Schüler und Schülerinnen bereiteten für die Kindergartenkinder ein buntes Programm vor, es wurde

eine Kamishibai-Geschichte vorgelesen, gebastelt und ausgiebig gespielt.

Ein Highlight war die Kinderschminkstation, es trafen sich Elfen, Feen und Prinzessinnen neben Superhelden, Löwen, Drachen und anderen Tieren.

Zwischendurch gab es eine gesunde Jause, welche von den Schüler*innen vorbereitet wurde. Mit Freude dabei waren auch einige Kund*innen der Lebenshilfe – jung und alt, mit oder ohne Beeinträchtigung, ein gelungenes Zusammenkommen.





Macht einfach klüger.

Nachhilfe.

Lernbegleitung. Lerntechnik.
Persönlich oder online.
Jedes Alter. Alle Fächer.

LernQuadrat Liezen, Frontlechnamsweg 15/8
Tel. 03612 – 24 086 | liezen@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at



Musikschule Paltental



Mit vollem Elan in ein neues (Musik)Schuljahr!

Die Musikschule Paltental blickt motiviert auf das Schuljahr 2022/23 und bietet heuer neben den Hauptfachunterricht für Schüler*innen und Erwachsene zum fünften Mal kostenlos das Instrumentenkarussell für die Schüler*innen der 1. Klasse Volksschule Trieben sowie Rottenmann an.

Was ist das Instrumentenkarussell?

Ein Kurs für Kinder der 1. Schulstufe, in dem sie verschiedene Musikinstrumente ohne Leistungsanspruch kennenlernen und ausprobieren können.

Wie fühlt sich eine Geige an? Mag ich viele Tasten? Wie kommt der Klang aus der Gitarre? Wie entsteht ein Ton am Schlagzeug?

Die Kinder lernen die verschiedenen Instrumente während des Kurses kennen. Am Ende des Jahres wissen viele Kinder genau, welches ihr zukünftiges Instrument werden soll.

Um die Musikalität aber auch in den frühen Jahren der Kinder zu fördern heißen wir die Kinder ab dem vierten Lebensjahr bei uns in der Musikschule willkommen. Der perfekte Einstieg in die Welt der Musik ist unser



Kurs „Spiel und Spaß mit der Blockflöte“.

Neu: Ab dem Schuljahr 2022/23 können Erwachsene Schüler*innen entweder eine ganze oder halbe Einheit für den Hauptfachunterricht wählen.

Welche Instrumente kann man in der Musikschule lernen?

Wir decken das gesamte mu-

sikalische Spektrum von der Klassik über die Volksmusik bis hin zur Populärmusik ab. Das Angebot an der Musikschule und deren Außenstellen umfasst Unterricht in den Fächern Akkordeon, Blockflöte, E – Gitarre, E – Bass, Gitarre, Geige, Hackbrett, Querflöte, Klarinette, Saxofon, Trompete, Horn, Flügelhorn, Klavier/Keyboard, Kontrabass, Tuba, Posaune, Tenorhorn, steirische Harmonika, Schlagwerk und Vokalpraxis.

sucht, nach bestem Wissen und Gewissen diesen musikalischen Weg mit den Musikschüler*innen zu gehen. Sollten Sie oder Ihr Kind noch unschlüssig sein, welches Instrument zu Ihnen passt, können Sie gerne eine Schnupperstunde auf den verschiedenen Instrumenten in der Musikschule vereinbaren. **Neuanmeldungen für das Schuljahr 2022/23 sind noch bis Ende Oktober möglich.**

**Harmonische Grüße,
Dir. Peter Mayerhofer,
BA BA MA**

Das Lehrerteam der Musikschule Paltental ver-



NEUANMELDUNGEN & INFORMATION:

Tel: + 43(0)664 – 88 145 616

eMail: musikschule@trieben.net

Für ein Beratungsgespräch & Fragen stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Rückblick auf den Sommer im JUFO

„Griaß enk“ am Rottenmanner Kirtag

Der traditionelle Rottenmanner Kirtag erfreut sich seit jeher größter Beliebtheit. Am letzten Tag vor den Ferien wurde auch heuer die gesamte Ortsdurchfahrt zur geselligen Volksfest-Meile. Da durfte auch das Jugendforum Rottenmann inmitten der bunten Marktstandln nicht fehlen. Wer uns im JUFO-Zelt besuchen kam, konnte beim Dosenschießen die ein oder andere Überraschungstüte ergattern. Auch das kreative Basteln mit der Buttonmaschine war definitiv ein Highlight des Tages. Nach Vorlage oder selbst gemalt – die bunten Anstecker machten sichtbar Freude. Für uns war es ein besonderer Tag mit tollen Gesprächen und netten Begegnungen.

Ein großes Dankeschön an das Wirtschaftsteam Rottenmann für die gelungene Organisation und unsere Kolleginnen

vom regionalen Streetwork für die tatkräftige Unterstützung.

Spiel & Spaß beim JUFO-Sommerfest

Beim JUFO-Sommerfest standen der Dialog und das Miteinander klar im Vordergrund. Ob Jung oder Alt – Alle waren herzlich eingeladen dem Ferienstart im Rottenmanner Stadtpark gemeinsam entgegen zu feiern. Bei sommerlichen Beats erfreuten sich die Besucher am abwechslungsreichen Programm.

Vielen Dank an unseren Jugendreferenten Michael Messner für die Leihgabe der großartigen Soundanlage. An den Spielestationen konnte man seine Geschicklichkeit beim Riesen-Jenga oder seine Geduld beim lebensgroßen Mensch-Ärgere-Dich-Nicht unter Beweis stellen. Abenteurerliche und sportliche Aktivitäten sorgten für ausreichend Appetit, um sich am



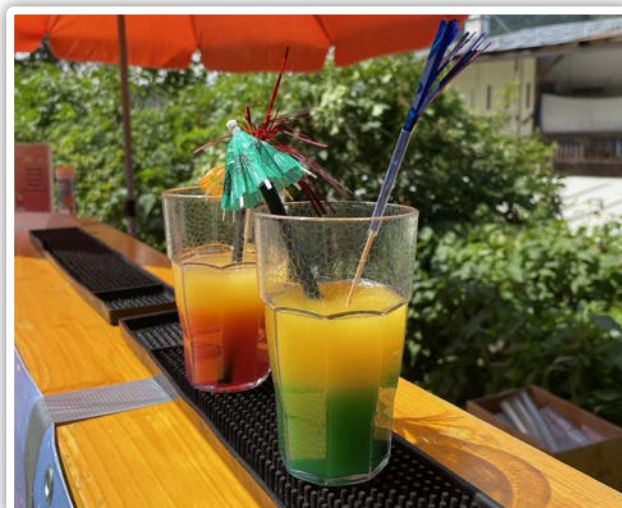
schmackhaften Pizza-Buffer ordentlich satt zu essen. Ein herzliches Dankeschön an Bürgermeister Günter Gangl und die Stadtgemeinde Rottenmann für diese kulinarische Spende. Mit alkoholfreien Cocktailrezepten zeigten unsere Fachkolleginnen vom regionalen Streetwork dann noch, dass Partyspaß und voller Trinkgenuss keine Promille braucht. Auch wenn es die Wetterfee nicht gut mit uns meinte, begegneten wir dem einsetzenden Regen mit Gelassenheit. Unsere Seifenblasenmaschine sorgte weiterhin für zauberhafte Stimmung und so manch Einer tanzte mit den Regentropfen um die Wette.

Wohnzimmer im Park

Im Rahmen des Freiluftprojektes „Wohnzimmer im Park“ gestalteten die Jugendlichen

aus der Region einen Teil ihrer Lebenswelt im angrenzenden Stadtpark gleich selbst. Bei gemeinsamen Schleif- und Bastelarbeiten während der Sommerferien konnten die Teilnehmenden ihr kreatives Geschick unter Beweis stellen.

Unser bestehendes Outdoor-Mobiliar wurde dabei um weitere attraktive und bequeme Sitzgelegenheiten im Paletten-Look ergänzt. Dadurch entstand ein exklusiver Raum für ALLE Besucher des Rottenmanner Stadtparks. Aufgrund des eifrigen Engagements der Jugendlichen kamen wir unserem Ziel nach einer vermehrten Partizipation im kommunalen Raum somit ein großes Stück näher. Das Projekt wurde im Rahmen des Europäischen Jahres der Jugend gefördert und aus Mitteln der Europäischen Kommission kofinanziert.



Schau vorbei!

Jugendforum Rottenmann

Kirchengasse 106a 8786 Rottenmann

Email: jugendforum@sera-liezen.at

Mobil: +43 676 840 830 305

Facebook: Jufo Rottenmann Instagram: Jufo.Rottenmann

Infos & Öffnungszeiten auf: www.sera-liezen.at

Ferienspaß im Paltental

Jede Menge Sport und Spaß für die Kinder

Die Sommerferien sind zu Ende gegangen und damit auch der Ferienspaß im Paltental. 9 Wochen lang konnte sich die Rottenmanner Jugend in verschiedenen Sportarten ausprobieren und regionale Vereine, Betriebe und Institutionen kennenlernen.



Wir bedanken uns sehr herzlich bei der **Raiffeisenbank**, der **Steiermärkischen Sparkasse**, dem **Regionalmanagement Liezen** und dem **Land Steiermark** für die finanzielle Unterstützung, bei **Evelyn Fritz** für die Hilfe bei der Anmeldung und Durchführung und bei allen Veranstaltern und deren engagierten Mitglieder für die großartige Arbeit mit den Kindern und für die Kinder!

- **Mountainbikekurs AMS Team, Erich Pammer**
- **Kräuterwandern mit Pferden Rodeo Ranch, Nicole Hollnsteiner**
- **Radfahren mit ErgoSchoolRace, Benedikt Oswald**
- **Selbstverteidigungskurs ASKÖ Judoklub, Regina Holzinger**
- **The Trip Body Shape Liezen, Daniela Dufurat**
- **Reiten Josefhof Liezen,**

Familie Mandl

- **Bogenschießen mit Bogensport Paltental „Killerbienen“, Manfred Lackner**
- **Outdoor Erlebnistage Kajakschule Auer, Reinhard Auer**
- **ZH-Sport-Fußballcamp Sportverein Rottenmann**
- **Sommerspiele Sportförderverein LU, Lisa und Laura Unterweger**
- **Ganztagesbetreuung mit Klarissa Breitkopf, Lauretta**

Egharevba und Julia Oberwinkler

- **3 Wochen Kinderakademie, Mag. Wolfgang Riedl**

Herzlichen Dank!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst, Ihren Kindern einen schönen Schulstart und wir sehen uns wieder beim Ferienspaß 2023!

Ihr Michael Messner

Jugend- und Sportreferent





Was gibt es Neues beim SV Rottenmann

In der letzten Saison musste der SV Rottenmann leider den Abstieg in die Oberliga Nord verarbeiten, aber aufgeben gibt es bei unserem SVR natürlich nicht. Neben den sportlichen Agenden bemüht sich der Sportverein intensiv um die Fußballjugend und versucht, durch Veranstaltungen Akzente zu setzen.

So fand heuer wieder das **Fußballcamp** in Kooperation mit ZH Sport statt und **36 fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche** nahmen daran teil.

Gerade bei den Kleinen steht aber nicht nur der Fußball im Mittelpunkt, die Freude an der Bewegung, Teambuilding und das spielerische Entdecken der eigenen sportlichen Möglichkeiten ist hier genauso wichtig. Der SVR freut sich über jedes Kind, das die Liebe zum Ballsport entwickeln möchte und stehen unter der Telefonnummer **0660/6518249** jederzeit gerne zur Verfügung.

Unsere **Kampfmannschaft** wurde in diesem Jahr neu aufgestellt und konnte schon erste Erfolge in der aktuellen Meisterschaft einfahren – in den ersten drei Spielen gingen die Spieler ungeschlagen vom Feld und erarbeiteten sich damit 9 wichtige Punkte.

Im aktuellen Kader finden sich auch einige „Youngsters“, **Nachwuchsspieler aus den eigenen Reihen (Jakob Brunnbauer, Moritz Buchmann, Karner Nico, Polat Sipan und Zekan Ermin)** auf die der SVR natürlich besonders stolz ist.

Auch die **Kampfmannschaft II** arbeitet mit **Trainer Patrick Löcker** fleißig daran, Punkte zu sammeln.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Steinbar Arena und bei den Veranstaltungen des SVR!



Kampfmannschaft I



Kampfmannschaft II

Zahlreiche Änderungen in der Sommerpause bei den Fußballerinnen der SG Rottenmann/Lassing

Nachdem zum Saisonende der Klassenerhalt in der Frauenlandesliga für die Frauenfußballmannschaft der Spielgemeinschaft Rottenmann/Lassing fixiert wurde, teilte **Robert Riesenhuber** nach dem letzten Meisterschaftsspiel den Spielerinnen seinen **Rücktritt als Trainer** mit. Zudem erklärten einige Spielerinnen, nach 4 kräftezehrenden Landesligasaisonen zukünftig kürzer treten zu wollen und mit weniger Aufwand Fußball zu spielen. So wurde gemeinsam durch Spielerinnen und sportlicher Leitung in Abstimmung mit den beiden Vereinen SV Rottenmann und SV Lassing vereinbart, die Saison 2022/23 eine Stufe tiefer in der Oberliga Mitte/Nord zu bestreiten. Den jun-

gen Spielerinnen die, frisch aus den Nachwuchsteams der Region kommend, nun die Mannschaft verstärken, sollen so behutsam an den Erwachsenenfußball herangeführt und in das Team integriert werden.

Als große Herausforderung stellte sich die Suche nach einem Trainer da, doch noch rechtzeitig zum geplanten Trainingsstart im Juli wurde mit **Ernst Sühs**, zuletzt FSV Union Öblarn, ein erfahrener und äußerst engagierter „Fußballbesessener“ für dieses Amt gefunden.

Nach einem turbulenten Sommer und einer durchwachsenen Vorbereitungszeit sind die Spielerinnen erfolgreich in die Meisterschaft



Jubelstimmung nach dem Sieg gegen Gratzwein

gestartet und liegen nach 3 Runden **mit 6 Punkten am 3. Tabellenplatz der Frauenoberliga Mitte/Nord.**

Lea Reisinger konnte, trotz ihrer Jugend, im Frühjahr durch gute Leistungen aufzeigen und nutzte im Sommer die Chance, zu SV LUV Graz Wetzelsdorf in die 2.

Bundesliga Damen zu wechseln. Dort hat sie sich in kurzer Zeit einen Stammplatz erkämpft und stand in den beiden ersten Meisterschaftsspielen in der Startelf. Wir wünschen ihr alles Gute für diesen Karriereschritt sowie eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Saison.

Bogensport Paltental 9. Honigteglturnier

Wenn die „Killerbienen“ vom **Bogensport Paltental** rufen, dann kommen sie alle – die Bogenschützen aus nah und fern – um diese herausfordernd gestellten Schüsse und kreativen Sonderschüsse vor traumhafter Kulisse im Turniermodus zu schießen.

Fast 140 Schützinnen und Schützen haben sich in Bärndorf bei Rottenmann

eingefunden und sich bei traumhaftem Sommerwetter wieder einmal dieser sportlichen Herausforderung gestellt.

Der Vereinsvorstand bedankt sich bei allen Helfern und Teilnehmern für den reibungslosen und unfallfreien Ablauf dieser Veranstaltung und freut sich auf ein Wiedersehen.



23. Rottenmanner Golf-Stadmeisterschaften

Am 03.09.2022 wurden die **23. Rottenmanner Golf-Stadmeisterschaften** auf der Anlage des GLC Ennstal/Weißenbach ausgetragen. Bei traumhaften Wetterbedingungen konnten die zahlreichen Golfbegeisterten ihr Können zeigen. Neben der Gästewertung war die Stadtmeisterschaft der Hauptbewerb. **Rottenmanner Stadtmeister** wurden **Christine Schalk** sowie **Hans Paar**. **Bruttosieger in der Gästeklasse** wurde **Albert Schober**. Die **Nettosie-**

ger in der Rottenmannwertung waren **Claudio Kopf** und **Elisabeth Paar** sowie in der **Gästeklasse** **Andreas Kunanz** und **Johann Arrer**.

Die **Organisatoren Hans Paar** und **Claudio Kopf** bedanken sich bei allen Sponsoren sowie den vielen freiwilligen Helfern für die Unterstützung, die dieses Turnier jedes Jahr wieder zu einem Highlight im Turnierkalender des GLC Ennstal/ Weißenbach werden lassen.



Alpenverein Rottenmann - Es tut sich was in der Sektion Rottenmann

Am 6. August fand erstmals die **Bergmesse direkt auf der Rottenmanner Hütte** statt. Flotte Musik und ein Flying Fox der Bergrettung, Ortsstelle Rottenmann, sorgten für Begeisterung bei den Besuchern. Für den Kletterraum wurde ein Moonboard angeschafft. Somit kann auch hier bis zum höchsten Schwierigkeitsgrad geklettert werden. Die bestens ausgebildeten Touren- und Kletterführer **Markus Schweiger** und **Tobias Halsmaier** bieten **Kletterkurse für die jungen Mitglieder ab dem 5. Lebensjahr** an.

Spielerisch, jedoch mit der nötigen Konzentration, können die Kinder wöchentlich, **jeden Mittwoch und Donnerstag, jeweils von 15:30 bis 17:00 Uhr**, klettern. Anmeldung unbedingt erforderlich!

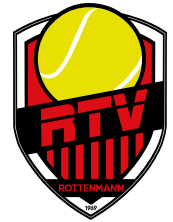
Weitere Infos auf www.alpenverein.at/rottenmann, Instagram oder facebook [alpenverein_rottenmann](https://www.facebook.com/alpenverein_rottenmann).

Der Verein freut sich, dass die **Wirtsleute Clemens, Franz und Sonja** auch im kommenden Jahr unsere Rottenmanner Hütte wieder bewirtschaften. Mit ihrer



ausgezeichneten Kulinarik, der Freundlichkeit und Gastfreundschaft sind sie eine große Bereicherung für die Gäste. Mit den hausgemachten Knödelvariationen sowie dem selbstgebackenen Brot erreichten sie mit 94 Punkten im neuen **Falstaff Hütten-**

guide. Dazu gratulieren wir sehr herzlich! Neue Mitglieder in unserer Sektion sind herzlich willkommen!



Rottenmanner Tennisverein

Aktive Kinder- und Damengruppe

Trainer Gerhard Santer, Patrick Zach, Jürgen Asster und Christian Pilz absolvierten die **Ausbildung zum Übungsleiter des steirischen Tennisverbandes**, mit dem Ziel, den Kindern und Jugendlichen Tür und Tor zu diesem wunderbaren Sport zu öffnen. Im Jahre 2019 war es dann soweit. Das erste Kinder-Training startete auf der Tennisanlage des RTV im Ortsteil Boder.

Mittlerweile trainieren **über 20 Kinder** regelmäßig und mit großem Eifer. Bei der letztjährigen Vereinsaktion der Kronen-Zeitung konnte der Verein, dank eines mit Herzblut erfassten Bewerbungsschreibens, die Challenge gewinnen. Das gewonnene Geld wurde in lässige Tennisdressen für den Nachwuchs investiert, welche mit Stolz getragen werden und den Zusammenhalt und die Vereinsidentifikation stärken. Um den Verein der Öffentlichkeit zu präsentieren und die Vereinskasse etwas aufzubessern wurde beim jährli-

chen Rottenmanner Kirtag ein Getränkestand mit Tennisschlagwand organisiert. Unsere Trainer laden **jeden Freitag um 16:00 Uhr zum Kindertraining**, welches oftmals mit einem Kracherl oder einem Eis ausklingt.

Die Begeisterung der Kids schwappte dann auch auf die Mütter und Damen über. Es folgte das erste Damen-Training im Sommer des letzten Jahres. Heuer im Frühsommer wurden dann auch schon die ersten Doppel-Matches gespielt. Diese brachten das bereits vorhandene Feuer noch mehr zum Lodern.

Vielen Dank den Trainern **Gerhard Santer, Patrick Zach, Gerald Brugger und Hans-Peter Pörtl**, welche die Damengruppe nach nur zwei Saisonen an Training so weit gebracht haben, dass sie im August bereits ein erstes Freundschaftsspiel gegen die Damen aus Treglwang erfolgreich bestreiten konnten. Das Debüt wurde vom gesamten Verein mit Kaffee und Kuchen, einer



Grillerei und gemütlichem Beisammensein gefeiert. Danke an **Stefan Gottstein**, der im Namen der „**Steinbar**“ die gesamte Grillerei finanzierte und an **Leon Friedl** für die musikalische Untermalung der Veranstaltung.

Ein weiterer Dank gebührt auch den **Sponsoren CAD Point Aldin Vukovic, Metacom Software Christoph Kapp, Klaus Regner, Christoph Kolb und Gerhard Santer**. Dank der finanziellen Zuwendungen konnten die Damen ihr erstes Team-Outfit erwerben. Aufgrund der vielen neuen Mitglie-

der und der allgemeinen Euphorie im Verein gibt es auch im nächsten Jahr zwei Mannschaften die an den steirischen Vereinsmeisterschaften teilnehmen.

Die altersunabhängige Mannschaft der „**Allgemeinen Klasse**“ ist in der **4. Klasse** vertreten und die **Herren der „70+ Mannschaft“** treten in der **Landesliga** (höchste steirische Spielklasse) an. Der Verein freut sich auf einen schönen Saisonabschluss mit einigen Highlights wie den Vereinsmeisterschaften und dem jährlichem Gedenk-Doppeltturnier.



Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges der AHT Betriebsfeuerwehr

Vor kurzem lud die Betriebsfeuerwehr AHT Rottenmann nach coronabedingter Aufschiebung zur Fahrzeugsegnung des neuen HLF2 (Hilfeleistungslöschfahrzeug) beim Rüsthaus im AHT Werksgelände ein.

Kommandant Stellvertreter Stefan Hofbauer meldet zu Beginn die angetretene Mannschaft dem **Bereichsfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Reinhold Binder**.

Kommandant HBI Heinz Fessel durfte bei seiner Festrede zahlreiche Ehrengäste begrüßen. So konnte er Rottenmanns **Bürgermeister Günter Gangl**, **AHT Geschäftsführung mit CEO Martin Krutz** und **COO Jörg Schwarz** und **Gabriele Hackl vom Krisenmanagement** willkommen heißen. Von Seiten der Feuerwehr waren Bereichsfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Reinhold Binder, Abschnittskommandant Gust Gassner und Brandrat Michael Wolf als Vertreter der Betriebsfeuerwehren im Bezirk Liezen unter den Gästen.

Neben der Mannschaft der AHT Betriebsfeuerwehr waren die Kommandanten und Stellvertreter der Feuerwehren Rottenmann Stadt, Singsdorf-Edlach und Bärndorf ebenfalls anwesend.

Nach der Begrüßung führte Pfarrer Mag. Johann Huber



die Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges durch.

In einem kurzen Bericht erläuterte Kommandant HBI Heinz Fessel die technischen Daten des Fahrzeuges sowie den Anschaffungsablauf.

Im Rahmen des Festaktes wurden auch Auszeichnungen an Kameraden verliehen. Karl Ameseder erhielt die Medaille für 50-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen. Rudolf Wiesenbauer erhielt

die Medaille für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen. Marco Schaunitzer bekam seitens der Betriebsfeuerwehr eine Ehrenurkunde für seine 18-jährige verdienstvolle Tätigkeit als Kommandant Stellvertreter der Betriebsfeuerwehr, gleichzeitig wurde Kamerad Schaunitzer zum Oberbrandinspektor außer Dienst ernannt.

Im Anschluss folgten die Grußworte der Ehrengäste, die von CEO Martin Krutz

eröffnet wurden. Im Zuge der Feierlichkeiten wurde auch HBI Heinz Fessel geehrt. Für sein 20-jähriges Jubiläum als Kommandant der AHT Betriebsfeuerwehr wurde ihm von CEO Martin Krutz eine Torte überreicht.

Höhepunkt der Feierlichkeiten war die Übergabe der Fahrzeugschlüssel durch CEO Martin Krutz an HBI Heinz Fessel. Danach lud AHT alle Gäste zum gemütlichen Ausklang ins Besucherzentrum.

Ukraine Hilfsaktion der Betriebsfeuerwehr AHT Rottenmann

Die Betriebsfeuerwehr der AHT Rottenmann initiierte Hilfsaktionen für die Ukraine.

Ukraine Hilfsaktion Teil 1:

Durch einen persönlichen Kontakt von HBI Heinz Fessel zum Kommandanten der Feuerwehr Bad Goisern (Oberösterreich) wurde bereits am 12.03. nicht mehr benötigte, aber noch funktionsfähige, Feuerwehrausrüstung (Schutzbekleidung, Helme, Stiefel) der Betriebsfeuerwehr nach Bad Goisern geliefert und von dort mit einem größeren Transport an die Hauptfeuerwache in Kiew geliefert. Bilder von der Feuerwehr Kiew haben uns bereits erreicht.

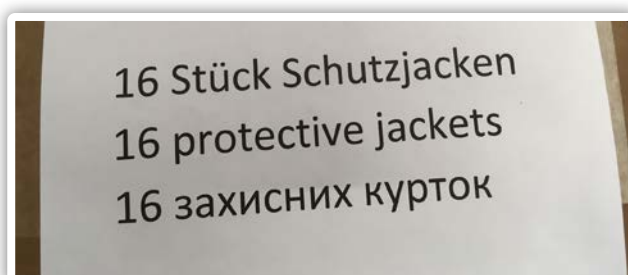
Im Zuge von mehreren Naturkundlichen Reisen in die Nationalparks der Westukraine besuchte Heinz Fessel auch immer wieder Feuerwehrationen in den Ukrainischen Waldkarpanten. Von den Feuerwehren Selzthal, Lassing, St. Lorenzen, Trieben Werk, Au bei Gaishorn und Hall/Admont wurden Ausrüstungsgegenstände angeliefert. Heinz Fessel und 3 weitere Mitglieder der AHT Betriebsfeuerwehr übernahmen den Transport mit Firmenfahrzeugen nach Sobrance, 10 Kilometer vor der slowakisch-ukrainischen Grenze.



Ukraine Hilfsaktion Teil 2:

Wiederum durch persönliche Kontakte von Kommandant Heinz Fessel in die westukrainische Region Uschgorod konnte Ende März die Feuerwehr Spendenaktion auf die Beine gestellt werden.

Die Feuerwehrausrüstung wurden an die Ukrainische Bekannte von Heinz Fessel übergeben. Sie organisierte in der Ukraine den Weitertransport der Feuerwehrspenden an die Feuerwehr Charkiw im Nordosten der Ukraine. Feuerwehrausrüstung wird in der Ukraine dringend benötigt!



Steiermärkische SPARKASSE 

Meine Alternative, wenn es ums Geld geht: regional, flexibel, persönlich.

Familie Peer vulgo Palmbauer, Braunvieh-Zuchtbetrieb

steiermaerkische.at/landwirt

Der Herbst zieht ins Land.....

... und damit manchmal Nebel oder Regenwetter. Ideal zum Basteln.



Hier zwei Ideen für euch:



Manchmal sieht man auf Wanderwegen oder auch in der Stadt kleine bemalte Steine am Wegesrand liegen, die vielen Menschen, die daran vorbei gehen, ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Vielleicht habt ihr ja auch Lust, einen einfachen Stein zu bemalen und ihn irgendwo hinzulegen? So machen wir gemeinsam die Welt bunter und fröhlicher.

Findet ihr auch manchmal beim Wandern oder Spaziergehen schöne Vogelfedern und wisst dann nicht, was ihr damit basteln könnt? Hier eine Idee, wie ihr daraus eine schöne Deko für euer Zimmer oder den Gartentisch machen könnt:

Ihr braucht einen großen Stein, den ihr mehrmals mit Draht umwickelt, dann lasst ihn nach oben ansteigen und beginnt den Kiel der Feder zu umwickeln, das Ende abschneiden und fertig ist eure schwebende Feder.



Viel Spaß beim Nachbasteln und denk dran: „Aufpassen am Schulweg!“



Historische Häuser unserer Stadt

Die Rubrik zum Sammeln

Die Truhe der Rottenmanner Weberzunft aus 1672

Die „Rottenmanner Zunftsammlung“ bereichert ein bedeutendes, bislang für Rottenmann eher unbekanntes Exemplar. Vor 140 Jahren dem **Joanneum** gestiftet, wird die Truhe der Rottenmanner Weberzunft in alter Literatur irrtümlich als „Truhe der Weber Trieben“ bezeichnet. Als eines der schönsten Objekte der Steiermark steht diese heute auf **Schloss Trautenfels**.

Wichtige Hinweise zu Herkunft und Bedeutung der Truhe geben die am Deckel eingelegten **Intarsien**.

Diese zeigen ...

... **„1672“** als Jahr der Anfertigung.

... **3 Weberschiffchen** im Dreieck als Zeichen der Weber.

... **die Initialen „PH“**, und „AG“ sowie darunter „WK“ und „CH“.

Von den Initialen konnte der Name entschlüsselt werden: **„PH – Peter Hauer“**. Da er auf der Truhe als erster genannt ist, dürfte er **1672** die Funktion

des **„Zechmeisters“** ausgeübt haben. Als „burger und wöber allhier“ ist Peter Hauer in einem Ratsprotokoll genannt, er ist also als Webermeister der Stadt nachgewiesen.



Die dem Joanneum gestiftete Truhe wird auf Schloss Trautenfels aufbewahrt.



„Peter Hauer“ ist auch im Steuerregister der Stadt aus 1671 geführt.



Mittels eines thermischen Verfahrens blau gefärbte Eisenbeschläge

Durch ein thermisches Verfahren wird Eisen gebläut, wobei das Material bis zu 300 Grad Celsius erhitzt wird. Das Metall erhält dabei eine hauchdünne, kornblumenblau schimmernde Schicht Magnetit.

Ein glücklicher Umstand führte dazu, dass die „Zunftlade“, wie derartige Truhen genannt werden, im regionalen Kontext verblieb und damit der Rottenmanner Zunft zugeordnet werden kann. Um **1880** verfolgte man in der Landeshaupt-

stadt den Plan, ein **„Joanneum“** zu gründen. Dafür wurde im ganzen Land dazu aufgerufen, Kulturgüter zu stiften. Dies tat auch der Triebener Werksarzt **Dr. August Felber**. Er hatte **1874** im Haus Trieben Nr. 24 vulgo „Kleinweber“ seine Arztpra-

xis eröffnet und vermutlich dort die Truhe aufgefunden. Die Rottenmanner Weberzunft, der etwa 50 Meister angehörten, umfasste zum Zeitpunkt der Auflösung der Zünfte **1859** das gesamte Paltental bis Liezen. In der Karteikarte des Joanneums

scheint Dr. Felber als Stifter der „Zunftlade“ auf.

Die Truhe war im Jahr **2013** eines der „Highlights“ anlässlich der Ausstellung **„Schlösser im Schloss“** auf Trautenfels.

Die Rubrik „Historische Häuser“ wurde mit der Stadtkurier-Ausgabe 02/2014 begonnen. Sie können frühere Ausgaben des Rottenmanner Stadtkuriers auch unter www.rottenmann.at nachlesen.

Hauptstraße 97 Das alte „Weberhaus“

2 Webermeister in der Innenstadt laut Gewerbestatistik aus 1673

Philipp Wilhelm von Hörnigks Gewerbestatistik aus 1673 bestätigt, dass es innerhalb der Stadt Rottenmann zu dieser Zeit **zwei Webermeister** gab. Der eine war der bereits bekannte **Peter Hauer**, der andere **Wolf Pichler**.

Die von Wolf Pichler für

das Haus mit der heutigen Adresse Hauptstraße 97 geleisteten Abgaben sind im besagten Steuerregister der Stadt aus 1671 enthalten. Dieses Haus „vulgo Kleinweber“ bekommt innerhalb der darauffolgenden 10 Jahre einen neuen Besitzer: **Philipp Stubenberger**.



Das Haus mit der heutigen Adresse Hauptstraße 97 war lange Zeit mit dem Weberhandwerk verbunden

Bereits 1583 hatte Erzherzog Karl dem Handwerk der Leinweber zu Rottenmann den Schutz vor „Störern“ garantiert, womit er das Bestehen der Zunft bestätigte.

150 Jahre Weberhandwerk Stubenberger

Philipp Stubenberger gründet spätestens 1681 einen Familienbetrieb. Er und seine Nachfahren werden ab nun über 150 Jahre lang in Rottenmann das Weberhandwerk betreiben, davon circa 130 Jahre im Haus

Hauptstraße Nr. 97.

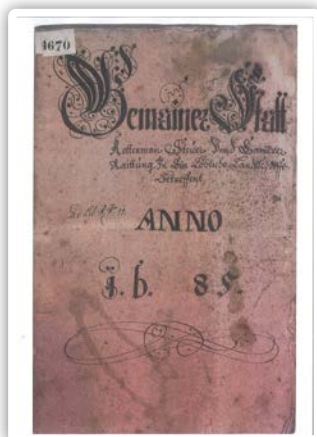
Folgende Belege für die Ausübung des Weberhandwerks im Haus Hauptstraße 97 (vor der Reform Hausnummer 42) sind zu finden:

Philipp „Stubenberger“ laut Steuerregister 1685.

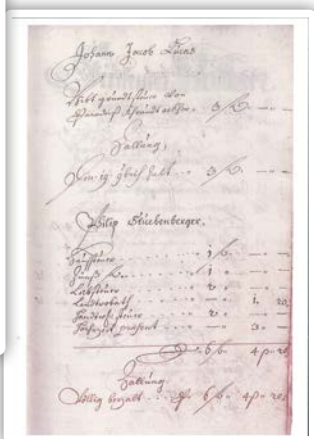
Mathias Stubenberger, erwähnt in den Steuerregistern 1734 und 1748.

Martin Stubenberger heiratete 1759 als „junger Geselle“ und wurde später ebenfalls Meister.

Ignatz Stubenberger (sen.), Sohn von Martin, scheint als Meister ab 1788 auf.



Das Steuerregister von 1685 für das „Weberhaus Stubenberger“



Alles deutete darauf hin, dass das „Weberhandwerk Stubenberger“ auch nach 1800 im Haus 97 eine Fortsetzung findet. Ignatz Stubenberger (sen.) wurde 1788 als Meister in die Weberzunft aufgenommen. Er heiratete im gleichen Jahr Rosalia Legat, die Tochter seines Webermeisters, der im Haus gegenüber (heute Hauptstraße 68 „DI Sulzer“) sein Handwerk betrieb. Rosalia gebar 3 Kinder, darunter Ignatz jun.

Doch geschah es, dass Ignatz Stubenberger sen. um 1800 im Alter von lediglich 40 Jahren verstarb, Rosalia war mit den 3 Kindern unversorgt. Die Liegenschaft musste 1808 verkauft werden. Ignatz Stubenberger jun. wurde dennoch um 1840 Webermeister. Er übte sein Handwerk im heutigen Objekt Tyroltgasse 124 (Haus „Kohlbacher“) aus, wo er einen Webereibetrieb übernehmen konnte.

Die weitere Entwicklung des Hauses ab 1800

Da Familie Stubenberger die Liegenschaft verkaufen musste, scheinen Jakob Aigner und dessen Frau im Jahr 1808 als Erwerber auf. Trotz des Kaufs durch den Maurermeister Aigner, wurde das Weberhandwerk im Haus weiterbetrieben. „Stubenbergers Werkstatt“ führ-

te ab 1809 der Webermeister Georg Rohrleitner.

In den darauffolgenden Jahrzehnten scheinen verschiedene Eigentümer des Objekts auf, bzw sind folgende Eintragungen im Grundbuch verzeichnet:

- 1813 Josef Thaddäus Rasper(?), Vertöser mit Frau Katharina (Kauf)*
- 1828 Mathäus Grogger, Fleisshauer*
- 1836 Mathias und Johanna Dorer (Kauf)*
- 1844 Kaspar Dorer (Einantwortung nach Erbfolge)*
- 1859 Johannes und Josefa Kröy*
- 1859 Josef Doringner, Rauchfangkehrer mit Frau Franziska (Kauf)*
- 1877 Franziska Doringner (Einantwortung nach Ableben von Josef Doringner)*
- 1885 Johann und Maria Seebacher (Kauf)*



Die untere Hauptstraße vor 1900. Im Bild rechts vorne befindet sich das ehemalige „Weberhaus“



Das 1. Taxi von Rottenmann vor dem Geschäftslokal „Herren-Damen-Friseur & Parfümerie Franz Langer“

In späterer Folge, und zwar im Jahr 1915, erfolgt im Grundbuch die Einantwortung im Erbfall gegenüber **Johanna Maresch**. 1925 kauft schließlich **Franz Langer** die Liegenschaft, der dort einen Friseursalon einrichtet. Laut Bauakten ließ er dazu im Par-

terre auch ein „Warmbad“ installieren. Im Jahr 1932 wurde das Objekt an **Maria Langer** übergeben, die aufgrund einer Namensänderung als **Maria Kraus-Barich** im Grundbuch eingetragen wurde. Dort betrieb später **Friseur Vojta** seinen Salon.

Im Jahr 1968 wurde das Haus an **Ingrid Labner** im Erbwege eingetragtet, die mindestens bis 1989 als Eigentümerin aufscheint. Für die Einrichtung eines **Schlecker-Drogeriemarkts** erfolgte ein größerer Umbau 1996/97, veranlasst durch die Eigentümergemein-

schaft **Lesjak/Kammerlander/Integra**, danach Lesjak/Lackner/Integra. Aus der erwähnten Eigentümergemeinschaft übernahm um 2000 **Dipl.Ing. Meinhard Lesjak** die Liegenschaft. Bis 2003 sanierte DI Lesjak das Objekt mit der Einrichtung von Mietwohnungen.



Die Geschäftsfassade im April 1955 vor dem Umbau – im selben Jahr wurde eine moderne „Neonlichtanlage“ der Firma Neonoca Wien mit dem Schriftzug „Friseur“ installiert.



„Der Schlecker“ war seit den 1990er-Jahren bis zur Insolvenz der Drogeriemarktkette im Haus eingemietet. (Foto DI Werner Nussmüller)

Die Zunft der Schuhmacher feierte ebenfalls im Jahr 1672

Eine enge Verbindung dürfte es zwischen der Rottenmanner Zunft der **Weber** und jener der **Schuhmacher** gegeben haben. Das Einzugsgebiet beider Zünfte deckte sich beinahe (mit Oppenberg, Lassing und dem ganzen Paltental), und zwar im Gegensatz zu anderen Zunftvereinigungen, die sich teils bis ins Ausseer-

land, ins obere Ennstal oder ins Gesäuse erstreckten. Im Jahr **1672** hatten nicht nur

die Weber einen Einstand (mit der neu geschaffenen Truhe und der vermutli-

chen Neubestellung der für die Zunft verantwortlichen Meister) zu feiern, sondern auch die Schuhmacher, denen ein Jahr zuvor Kaiser Leopold I. ihr Zunftrecht bestätigt hatte. Aus diesem Anlass wurde für die Zunft der Schuhmacher eine **Zinnkanne** angefertigt, die ebenfalls mit der Jahreszahl 1672 datiert ist.

Die für die Rottenmanner Zunft der Schuhmacher angefertigte Zinnkanne weist die eingravierte Jahreszahl 1672 auf.



Näheres zu Urkunde und Kanne ist in der Stadtkurier-Ausgabe 03/2013 auf den Seiten 10 und 11 nachzulesen.

Dank und Quellen

Hans-Peter Weingand lieferte einerseits mit seinen aktuellen Erhebungen im Landesarchiv, andererseits mit früheren Arbeiten wesentliche Beiträge zu diesem Artikel:

- Er fand den auf der Truhe in Form von Initialen erwähnten Namen „**Peter Hauer**“ in

einem aus der Zeit um 1670 stammenden **Ratsprotokoll** der Stadt Rottenmann. Dies ist umso bedeutsamer, als die im Landesarchiv aufliegenden Zunftakten erst knapp 100 Jahre später beginnen. Peter Hauer ist zwar auch im damaligen **Steuerregister** aus 1671 genannt, jedoch dort

ohne Berufsbezeichnung. • Hans-Peter Weingand entdeckte als junger Geschichtestudent Philipp Wilhelm von Hörnigks Gewerbestatistik aus 1673 in **Rostock**. (Siehe dazu Hans-Peter Weingand, Blätter für Heimatkunde 69, 1995, www.historischerverein-stmk.at).

Von Mag. **Katharina Krenn**, Leiterin der Abteilung Schloss Trautenfels im Universalmuseum Joanneum, wurden die Abbildungen der Webertruhe organisiert, die **Ernst Reichenfelser** erstellte. Die erwähnten **Steuerregister** der Stadt liegen im **Stmk. Landesarchiv** in Graz auf.

Ausblick aufs nächste Mal

„Ein neues Rathaus für die Stadt“

Unter diesem Titel erwartet man eine Beschreibung zum bestehenden Jugendstilgebäude, das ab 1912 am Ort der alten Stadtverwaltung errichtet wurde. Sie werden erfahren, dass das „Neue Rathaus“ um 1910 ganz woanders geplant war, nämlich in einem völlig neu errichteten Verwaltungsbezirk im „Schulviertel“. Gleichzeitig sollte „das neue evangelische Pfarrzentrum“ geschaffen werden. Mit weite-

ren Gebäuden wäre im Osten eine „**Neustadt**“ entstanden, fernab der katholischen Stadtpfarrkirche. Da von all diesen Plänen nur das evangelische Pfarrhaus umgesetzt wurde, wird „das evangelische Pfarrzentrum“ mit der Adresse **Koloman-Wallischstraße 136** Hauptthema des Artikels sein. Sie werden von den Plänen eines bedeutenden deutschen Architekten lesen. In **Erinnerung an Sankt Salvator**, Hoffmanns



protestantischer Mausoleumskirche, sollte ein beeindruckendes Frühwerk des Architekten Bartning entstehen. Die „Rottenmanner Kirche“ steht jedoch heute in Krens an der Donau.

Dr. Johannes Mayer
Stadtamt Rottenmann

Die Gnadenkapelle

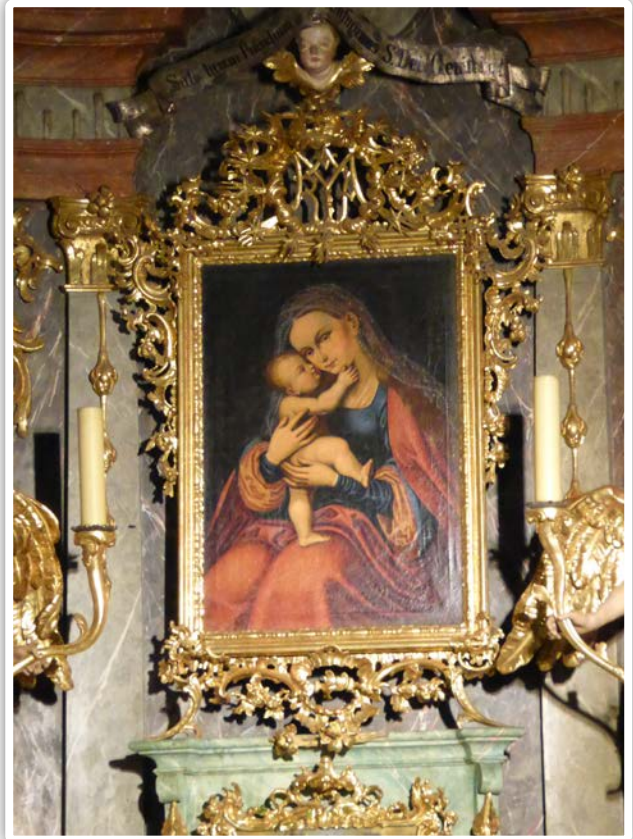
mit der Kopie des Mariahilf-Bildes von Lukas Cranach dem Älteren in der Stadtpfarrkirche von Rottenmann und seine überregionale Bedeutung

Seine überregionale Bedeutung liegt darin begründet, dass das originale Mariahilf-Bild in Innsbruck und die Kopie des Gnadenbildes in Passau als Wallfahrtsorte eine ungeahnte Popularität erlangten. Deshalb stellte sich auch das Verlangen der Bevölkerung ein, an möglichst vielen Orten vor allem des österreichischen und süddeutschen Raumes weitere Gnadenorte mit Kopien des berühmten Mariahilf-Bildes zu etablieren, zumal von den Kopien in Berührung mit dem Original dieselbe heilsame Wirkung ausgehen soll.

Die **Stadtpfarrkirche St. Nikolaus von Rottenmann** kann ebenso in einer der Seitenkapellen rechts vom Eingang aus auf eine Kopie des Gnadenbildes hinweisen; dies ist eine der nennenswerten Gemeinsamkeiten, die die beiden Stadtpfarrkirchen in Rottenmann und

Innsbruck verbindet. Das **Mariahilf-Bild von Lukas Cranach dem Älteren (1472–1553) in Rottenmann** ist eine Kopie des ebenfalls kopierten **Gnadenbildes der Passauer Wallfahrtskirche**. Das **originale Mariahilf-Bild** wurde **1650 von der Hofburg in die damalige spätgotische Stadtpfarrkirche in Innsbruck** übertragen. Die Stadtpfarrkirche Rottenmann erfuhr **1675** mit den barocken Seitenkapellen eine Ergänzung. In einer der Kapellen befindet sich das Mariahilf-Bild.

Das Mariahilf-Bild – ob als Original oder als Kopie – kann wohl als **Kleinod für beide Kirchen** gelten, welches nach vorherrschender Meinung **1537** gemalt wurde. Es unterlag dem Einfluss des mit Lukas Cranach befreundeten Reformators **Martin Luther**. Ein schlichtes ungekröntes Marienbildnis soll einen inniglichen Bezug zum



gläubigen Volk herstellen. Allerdings lösten radikale reformierte Protestanten einen Bildersturm aus. Sämtliche Bilder wurden nach Vorbild des Alten Testaments aus den Kirchen verbannt. So gelangte das Mariahilf-Bild von der Heiligkreuz-Kirche in Dresden in die sächsische Kunstgalerie. 1611 begab sich der damalige **Bischof von Passau** und spätere Landesfürst von Tirol **Leopold V.** in diplomatischer Mission zum sächsischen **Kurfürsten Johann Georg I. (1585–1656)**, der ihm zum Geschenk ein Bild in der Kunstgalerie aussuchen ließ. War es eine Ironie des

Schicksals? Leopolds Wahl fiel ausgerechnet auf dieses ökumenisch konzipierte Marienbild. Er brachte das Bild nach Passau und zeigte es **Marquard von Schwendi**, dem dortigen Domdekan. Voller Begeisterung ließ sich dieser eine größere Kopie anfertigen. #

Viele Sekundärgnadenstätten wurden gegründet, die ihren Ausgang vom Mariahilf-Bild von Innsbruck und Passau genommen haben, unter ihnen gehört eben jene in Rottenmann.

Aurelia Benedikt

Woodstock Rottenmann -



Auch heuer hieß es wieder "Love, Peace & Rock'n'Roll" bei der 2. Ausgabe des Rottenmanner Woodstock Festivals, zu dem wieder viele Besucher aus Nah und Fern pilgerten. Fans der Musik aus den 60ern und 70ern kamen dabei wieder genau so auf ihre Kosten wie die Kinder in einem eigenen Spieleparadies.

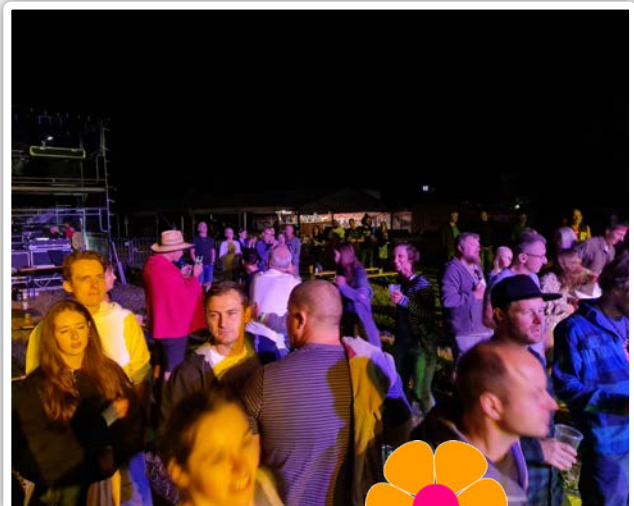
Erneut war das Woodstock Festival in Rottenmann ein beliebter Treffpunkt für alle Generationen. Der größte Wunsch der Kulturreferentin und Veranstalterin Tanja Walzl war es, den Menschen wieder eine Flucht aus dem Alltag bieten zu können und gemeinsam mit anderen wieder eine gute Zeit erleben zu können.

Das Publikum durfte sich auf jeden Fall wieder auf jede Menge Mega Hits aus der Flower Power Zeit

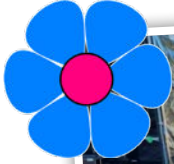
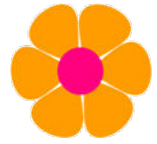
freuen, wie zum Beispiel beim Janis Joplin Tribute Konzert mit der einzigartigen Interpretin Zdenka Kovacicek.

Mit dem Kinderspielparadies wurde auch wieder bei den Kids für einen unvergesslichen Tagesausflug gesorgt.

Auch für 2023 hat die Kulturreferentin wieder einiges geplant, man darf sich auf das kommende musikalische Jahr freuen!



Ein Fest für Jung & Alt



Von Rock über Oper bis hin zu Top Acts wie Seiler & Speer Rottenmann begeistert mit Top Acts



Rottenmann mausert sich dank der Kooperation der Kulturreferentin Tanja Walzl und Michael Berger von All Stars Events zu einem Mekka für Musik-Fans aller Genres. Im Sommer konnte man namhafte Künstler präsentieren, oftmals vor ausverkauftem Haus.

Neben der 2. erfolgreichen Ausgabe des Woodstock Festivals sorgten Open Air Konzerte in Zusammenarbeit mit All Stars Events mit den Chartstürmern **SEILER & SPEER** und **JOSH.** sowie das Konzert der Rammstein Tribute Band **STAHLZEIT** für Begeisterung und lock-

ten tausende Besucher nach Rottenmann.

Man darf schon auf 2023 gespannt sein, denn das Veranstalter Team rund um Tanja Walzl und Michael Berger arbeitet bereits an Plänen für die nächsten Konzert-Highlights!





Erneut ausverkauftes „Opern“Haus



Im ausverkauften Volkshaus konnten wir wieder mit allen Oper / Operetten-begeisterten Gästen einen wunderschönen Abend verbringen. Das Kulturreferat Rottenmann präsentierte bereits zum 3. Mal das Beste aus der Welt der Oper & Operette. Die Künstlerinnen und Künstler der Staatsoper Brunn begeisterten das Publikum erneut aufs Neue auf hohem Niveau mit Werken der beliebtesten Operettenkomponisten. Das Publikum dankte es mit Standing Ovationen.



Jubiläumskonzert des MGV und Frauenchor

Nach langen zwei Jahren Wartezeit konnte der MGV und Frauenchor Rottenmann endlich sein **Jubiläumskonzert „150 plus 2“** abhalten. Ein Danke an den Rottenmanner **Pfarrer Mag. Johann Huber**, dass das Konzert in der Stadtpfarrkirche stattfinden konnte und somit einen würdigen Rahmen für das Jubiläum bot.

Die bewährten langjährigen **Chorleiter Uli Eder-Draxler** und **Norbert Rainer** hatten die Lieder einstudiert und den Chor sozusagen „taktvoll“ bestens durch den Abend geführt. Die Kirche

war fast bis auf den letzten Platz besetzt, was den Chor zu einer noch größeren Leistung anspornte. Besonders schön war, dass der **Ehrenobmann DI Dr. Rudolf Schwarz** dem Abend beiwohnte. Musikalisch begleitet wurde der Abend vom **X-TRIO mit Buki Höfer, Josef Schnedl und Hans-Peter Knaus**. Diese Ausnahmemusiker haben das Konzert nochmal zu etwas Besonderem gemacht! Einem Jubiläumskonzert, das dem Namen alle Ehre gemacht hat.

Vom Kunst- bis Volkslied und Gospels wurde ein breit gefä-



chertes Programm geboten. Die zwei **Moderatoren Anton Stadler** und **Peter Radaelli** führten mit Witz und charmanter Schmäher durch den Abend und es wurde so manches Schmänerl ans Tages-

licht gebracht! Der MGV und Frauenchor bedankt sich bei ihnen, wertem Publikum, für ihre Treue, schaut zuversichtlich in die Zukunft und freut sich auf ein Wiedersehen.

Musikverein St. Lorenzen & Stadtkapelle Rottenmann: Gemeinsame CD Produktion

Nicht Trübsal blasen! Das war das Motto der CD-Produktion „Blasmusik positiv gestimmt“. In einer Pandemiezeit, wo den Musikvereinen nicht viele Chancen blieben, sich auf ein Konzert mit Planungssicherheit vorzubereiten, musste man sich andere Ziele setzen.

Der **Musikverein St. Lorenzen i. P. und Umg.** feierte am 10. und 11. September 2022 beim „WÜDE 110“ auf der Festwiese in St. Lorenzen sein **110-jähriges Jubiläum** und hat sich aus diesem Grund ein eigenes Geburtstagsgeschenk gemacht. Da es heutzutage sehr kostenintensiv und zeitaufwändig ist, eine komplette CD-Produktion für einen Musikverein einzuspielen, hat sich der Mu-

sikverein St. Lorenzen i. P. und Umg. andere Vereine für dieses Projekt ins Boot geholt.

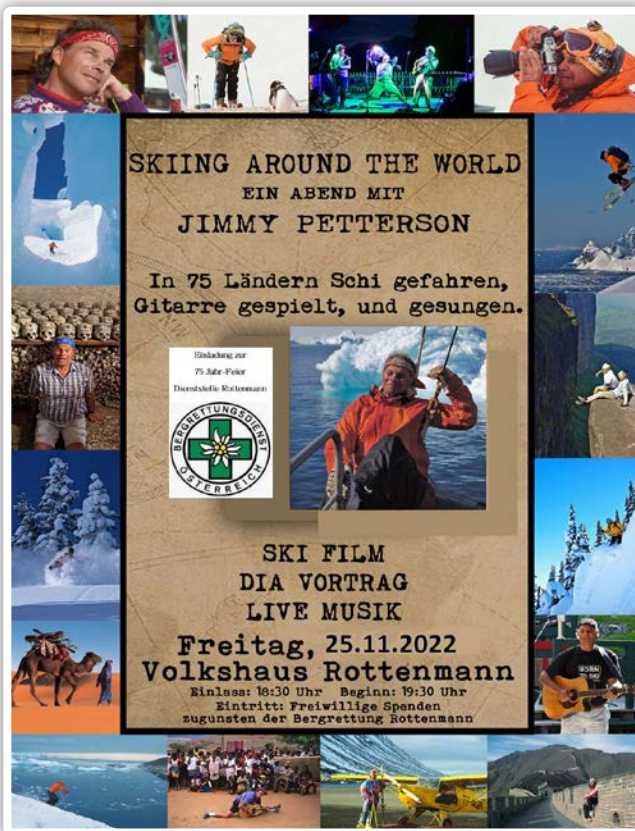
Mit der **Werks- und Stadtmusik Trieben, der Stadtkapelle Rottenmann, dem Musikverein aus Wald am Schoberpass, Musikverein Traboch, Trachtenmusikkapelle Pürgg, Musikkapelle Wörschach** und dem **Musikverein Öblarn** wurde diese CD im Frühjahr 2022

eingespielt. „Bei einigen Gesprächen unter den Kapellmeistern und Obleuten war schnell klar, dass wir positiv in die Zukunft sehen müssen und so ein Gemeinschaftsprojekt ein anspruchsvolles Ziel für unsere Musiker*innen ist,“ so **Landeskapellmeister Stv. Dir. Peter Mayerhofer, BA MA**, „Ich möchte mich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit den Musikvereinen bedanken



und wünsche Ihnen viel Freude mit dem Tonträger „Blasmusik positiv gestimmt“. Es gibt nichts Schöneres auf dieser Welt, als die Musik, die uns zusammenhält!“

Der Tonträger ist bei der Stadtkapelle Rottenmann sowie beim Musikverein St. Lorenzen i. P. und Umg. erhältlich.



Ein Abend mit Jimmy Pettersson



Unter dem Motto "Skiing around the world" präsentiert das Kulturreferat am 25. November im Volkshaus Rottenmann einen unterhaltsamen, spannenden und musikalischen Abend mit Jimmy Pettersson.

Der passionierte Musiker,

Skifahrer und Weltenbummler wird an diesem Abend einen tollen Film, Vortrag und auch Live-Musik zum Besten geben.

Der Eintritt besteht aus **freiwilligen Spenden**, die der **Bergrettung Rottenmann** zugute kommen werden.

Exkursion zum Bärndorfer „Koasaköpperl“

Im Ortsteil Bärndorf befindet sich Richtung Kaiserau ein gut sichtbares bewaldetes „Köpperl“ in der Landschaft. Durch den Fund von Keramikscherben von Anrainern vor etlichen Jahren wurde im Zuge einer wissenschaftlichen Untersuchung festgestellt, dass hier in der Eisen- und Bronzezeit eine sogenannte Turmhügelburg mit einem Walm rund herum bestanden hat. Diese kann laut Schätzungen theoretisch mit bis zu 400 Personen besiedelt gewesen sein, die sich der Verhüttung von Kupfer und der Köhlerei gewidmet haben. Im gesamten Paltental florierte

der Kupferabbau, obwohl, wie man heute weiß, eine eher dünne Lagerschicht im Gestein vorhanden ist. Im Mittelalter endete diese Besiedlung am Koasaköpperl schlagartig und auch der Kupferabbau verlor an Bedeutung.

Noch heute sind Teile der alten Stollen erhalten und Spuren der Besiedlung sichtbar. **Prof. Dr. Clemens Eibner, prähistorischer Archäologe aus Wien**, unternahm mit einer kleinen Schar an Interessierten eine Zeitreise zurück in die Bronzezeit und erzählte in kurzweiliger Form vom damaligen Leben am



Koasaköpperl. Gemeinsam mit dem leider schon verstorbenen **Hubert Presslinger** aus St. Lorenzen im Paltental widmete er sich der Montanarchäologie im Paltental mit Bergbau, Verhüttung und Siedlungs-

tätigkeit in der Bronzezeit und veröffentlichte gemeinsam mit Presslinger ein Buch zu diesem Thema, das im Schloss Trautenfels erworben werden kann.

Die Niachtn rockten Rottenmann



Tolle Stimmung und Feiern zum guten Zweck: beim Niachtn Open Air am 13. August 2022 sorgten die **Niachtn** und die **FreStones** für großartige Partystimmung.

Der Eintritt bestand aus freiwilligen Spenden zu Gunsten unserer Freiwilligen Feuerwehren,

Ein großer Dank gilt nicht nur dem Publikum, das großzügig für unsere Feuerwehren spendete, sondern auch der Feuerwehr-Jugend JFM Leo Ladner, JFM Fabian Selinger, JFM Leon Kaufmann und FM Samuel Pfusterer, die die freiwilligen Spenden an diesem Abend einsammelten.



Vizebürgermeisterin Tanja Waltl konnte den hiesigen Feuerwehren freudig die Summen überreichen, die beim Konzert der Niachtn gespendet wurden.

Stahlzeit ließen Rottenmann erbeben



STAHLZEIT, eine der weltbesten Rammstein Tribute Bands, ist aktuell mit einer Best-Of-Produktion auf Tour durch Europa, die alles bisher Dagewesene in den Schatten stellt, und machte am 24. Juni Zwischenstopp in Rottenmann.

Mit bemerkenswerter Präzision arrangierte Stahlzeit nicht nur die Musik in dem für Rammstein so typisch brachialen Bombast-Livesound. Auch die aufwendige Pyro-Show wurde ebenso kompromisslos wie spektakulär



umgesetzt. Dazu kommt die verblüffende Ähnlichkeit von Stahlzeit-Frontmann Heli Reißerweber in Aussehen, Stimme und Performance mit Stahlzeit-Sänger Till Lindemann. Mit Mega-Technik und einem beeindruckenden Bühnen-

bild wurden sämtliche Höhepunkte der bisherigen Rammstein-Tourneen in einer schweißtreibenden 2-Stunden-Show vorbildgetreu in Szene gesetzt. Die vielen begeisterten Besucher in Rottenmann erlebten eine fulminante Show.

Hey, Pippi Langstrumpf...



Bühne frei hieß es am 27. Juni mit dem Theater Tabor für unsere Volksschulen und Kindergärten. Mit dieser Vorstellung konnten wir nicht nur den Alltag der Kinder bereichern, sondern auch das Theater etwas näher bringen. Begeisterung

bei Kindern zu beobachten, ist immer eine Freude. Genau diese Begeisterung konnten wir mit der Theateraufführung der unterhaltsamen und spannenden Abenteuer von Pippi Langstrumpf bei den Kindern wecken.



Operettenfahrt nach Mörbisch



Zum 24. Mal veranstaltete die ÖVP Frauenbewegung bzw. die ÖVP die Operettenfahrt nach Mörbisch. Christine Haider hat diese Fahrt bereits zum 17. Mal organisiert. Heuer wurde „Der König und ich“ aufgeführt. Das Wetter zeigte sich von der besten Seite, so war

die Aufführung wieder ein besonderes Erlebnis.

Im nächsten Jahr steht „MAMMA MIA“ am Programm. Möchten Sie mitfahren, so melden sie sich bitte frühzeitig bei **Christine Haider** unter der Tel. Nr.: **0664/4200030**



Christine Haider trifft Alfons Haider

„Manege frei“ in Klaudias Musikwerkstatt

„Hereinspaziert!“ – das ließen sich die Zuschauer nicht zweimal sagen, als der Kinder- und Jugendchor **„DIE CHOHRWÜRMER“** aus **Klaudias Musikwerkstatt** am 18. und 19. Juni 2022 im Volkshaus Rottenmann das Musical „Zirkus Furioso“ präsentierte. Unter der Leitung von Klaudia Butter wurde ein spektakuläres Stück mit sehens- und hörenswerthen Attraktionen geboten: Junge Gesangssolisten und Darsteller im Alter von 5 bis 17 Jahren zauberten „Zirkusfee-ling“ ins Volkshaus: Tanzende Zirkuspferdchen, Messerwerfer Jack, Seiltänzerin Graziosa, der swingende Tanzbär Bruno und u.v.m. brachten das

Publikum zum Staunen. Das von Markus Butter entworfene Bühnenbild, die zum Teil selbst gefertigten Kostüme, die Showeffekte, und der „Sound“ von Tontechniker Mario Strimitzer ließen die Zuhörer in eine bunte, musikalische Zirkuswelt eintauchen. Am Ende gab es tosenden Beifall für das gesamte Zirkusteam. So viel ist gewiss: Fortsetzung folgt, man darf auf neue Projekte aus Klaudias Musikwerkstatt gespannt sein.

Willst auch DU auf die Bühne? Singen, Schauspielen und Tanzen? Dann werde jetzt Teil unseres Teams! Wir freuen uns auch dich!



Telefon: 0664/73648166

Email: klaudia.butter@a1.net

Instagram: [klaudias_musikwerkstatt](https://www.instagram.com/klaudias_musikwerkstatt)

13. Traktor- und Lederhosentreffen



Nach 2 Jahren coronabedingter Pause konnten die Rottenmanner Traktorfreunde rund um **Präsident Manfred Griebner** am 30. Juli an die **90 begeisterte Traktorfahrer** und hunderte Zuschauer am **Rottenmanner Hauptplatz** begrüßen, die sich auch vom nicht perfekten Wetter nicht abhalten ließen nach Rotten-

mann zu kommen. Nach der schon traditionellen und fachkompetenten Vorstellung und Präsentation der verschiedenartigsten Traktoren durch Moderator Manfred Griebner wurden die Traktorfahrer auf eine Rundfahrt durch unsere schöne Stadt geschickt. Bei der anschließenden Siegerehrung wurden die Selztha-

ler Traktorfreunde als größte anwesende Verein prämiert, der Preis für die weiteste Anreise auf Achse mit unglaublichen 208 km ging nach Baden bei Wien. Die **Wertung für den ältesten Traktor** gewann **Hans Stauchner aus Singsdorf** für seinen Steyr 180 Baujahr 1948. Die Musikgruppe **„Steirer Spatzen“** unter-

hielt die vielen Zuschauer musikalisch noch bis in die Abendstunden. Die Rottenmanner Traktorfreunde bedanken sich recht herzlich bei allen Teilnehmern, Zuschauern, den zahlreichen Sponsoren und den vielen freiwilligen Helfern, ohne die eine Veranstaltung in diesem Ausmaß nicht durchzuführen wäre.

PaltenKlang-Chor - Sommerkonzert

Das Konzert unter der Leitung von **Lukas Hasler** war ein überwältigender Erfolg. Der Chor sagt „Danke“ für die zahlreich erschienen Besucherinnen und Besucher. Im ausverkauften Volkshaus in Rottenmann folgte am Sonntag, den 14. August ein gut gelauntes und aufmerksames Publikum dem abwechslungsreichen Programm.

Ein weiterer großer Dank gebührt dem **X-Trio**. Die

3 Vollblut-Musiker begeisterten mit Bekanntem, aber auch mit Eigenkompositionen. Durch das Programm führte mit viel Witz, Charme und Wissenswertem **Anton Stadler**. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Die Chormitglieder freuen sich schon sehr auf das große **Weihnachtskonzert mit Orchester**, welches am **23.12.2022** in der **Stadtpfarrkirche Trieben** stattfinden wird.



OKTOBER

So. 09. Oktober, 08:45 Uhr

Stadtpfarrkirche Rottenmann
Heilige Messe mit den Geburtstagsjubilaren
 Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



Do. 13. Oktober, 19 Uhr

Pfarrkirche Oppenberg
Wallfahrt in Oppenberg
 Prozession ab Schattnerhof zur Kirche
 anschl. Heilige Messe in der Pfarrkirche Oppenberg
 Veranstalter: Pfarre Oppenberg



So. 16. Oktober, 08:45 Uhr

70-jähriges Bestandsfest des Trachtenvereins
 „D'Strechauer z'Rottenmann“ 
 08:45 Uhr: Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche
 10:15 Uhr: Festakt im Volkshaus
 ab 1030 Uhr: 2. Steirischer Schuhplattler-Wettbewerb
 für Jugend und Erwachsene. Eintritt: Freiwillige Spenden
 Veranstalter: Trachtenverein D'Strechauer z'Rottenmann

Mi. 26. Oktober, 08:45 Uhr

Stadtpfarrkirche Rottenmann
Heilige Messe
 Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



So. 30. Oktober, 8:45 Uhr

**Hl. Messe mit Gedenken an die Gefallenen
 beider Weltkriege**
 vor dem Kriegerdenkmal am Kirchplatz
 im Anschluss an den Gottesdienst
 Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann




NOVEMBER

Di. 1. November

Kath. Stadtpfarre Rottenmann & Pfarre Oppenberg
Hl. Messe mit Gräbersegnung
 08:45 Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche Rottenmann
 13:30 Gräbersegnung am Stadtfriedhof Rottenmann
 10:15 Hl. Messe in der Pfarrkirche Oppenberg
 anschl. Gräbersegnung und Gefallenengedenken



Mi. 2. November

Kath. Stadtpfarre Rottenmann & Pfarre Oppenberg
Hl. Messe für alle Verstorbenen des letzten Jahres
 08:45 Hl. Messe Stadtpfarrkirche Rottenmann
 10:15 Hl. Messe Pfarrkirche Oppenberg



So. 06. November, 08:45 Uhr

Stadtpfarrkirche Rottenmann
Familiengottesdienst
 Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



Fr. 11., Sa. 12. & So. 13. November


Volkshaus Rottenmann
Theater „Alle wollen Linda“ 
 Aufführungen: Fr. & Sa.: 19:30 Uhr, So.: 16 Uhr
 Veranstalter: Theater-Runde Rottenmann

So. 13. November, 14 Uhr

Pfarrkirche Oppenberg
Hl. Messe mit Elisabethfeier
 Veranstalter: Pfarre Oppenberg



Sa. 19. & So. 20. November, 14 Uhr


Volkshaus Rottenmann
Adventmarkt 
 Viele regionale Aussteller zeigen an zwei Tagen
 vielfältige Geschenkideen und kreative Handarbeiten.
 Veranstalter: Wirtschaftsteam Rottenmann

So. 20. November, 08:45 Uhr

Stadtpfarrkirche Rottenmann
Hl. Messe mit Vorstellung der Firmkandidaten
 Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



Fr. 25. November, 19 Uhr

Volkshaus Rottenmann
Skiing around the world 
Multimediovortrag mit JIMMY PETERSSON
 Veranstalter: Kulturreferat Rottenmann



SPORT



FAMILIE



KULTUR



RELIGION



SONSTIGES

Fr. 25. November, 18 Uhr

Kirchenwirt Oppenberg

Weihnachtswunschkonzert

Veranstalter: Stadtkapelle Rottenmann

**Sa. 26. November, 18 Uhr**

Volkshaus Rottenmann

Weihnachtswunschkonzert

Veranstalter: Stadtkapelle Rottenmann

**Sa. 26. November, 18 Uhr**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

Vorabendmesse mit Segnung der Adventkränze

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann

**So. 27. November, 10:15 Uhr**

Pfarrkirche Oppenberg

Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze

Veranstalter: Pfarre Oppenberg



DEZEMBER

Mo. 05. Dezember, 16 Uhr**Nikolausfeier mit den Familien**

anschl. Sendung der Nikolos

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann

**Di. 6. Dezember**

Pfarrheim Rottenmann

Anbetungstag der Pfarre Rottenmann

17:00 Anbetung

18:00 Hl. Messe

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann

**Sa. 10. Dezember, 06 Uhr**

Pfarrkirche Oppenberg

Roratemesse

Veranstalter: Pfarre Oppenberg

**Sa. 10. Dezember, 18 Uhr**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

Adventsingen des MGV und Frauenchor

Veranstalter: Männergesangsverein & Frauenchor Rottenmann

**Fr. 16. Dezember, 06 Uhr**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

Roratemesse mit den Firmlingen

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann

**So. 18. Dezember, 08:45 Uhr**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

Hl. Messe mit Segnung des Räucherwerks

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann

**So. 18. Dezember, 10:15 Uhr**

Pfarrkirche Oppenberg

Hl. Messe mit Segnung des Räucherwerks

Veranstalter: Pfarre Oppenberg

**Sa. 24. Dezember**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

& Pfarrkirche Oppenberg

Kinderkrippenandacht und Christmette**in Rottenmann und Oppenberg**

15:30 Christmettenandacht in Oppenberg

16:00 Kinderkrippenandacht

in der Stadtpfarrkirche Rottenmann

23:00 Christmette in der Stadtpfarrkirche

Rottenmann

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann

und Pfarre Oppenberg

**So. 25. Dezember, 08:45 Uhr**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

Heilige Messe

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann

**Mo. 26. Dezember**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

& Pfarrkirche Oppenberg

Hl. Messe mit Segnung des Stefaniwassers**und Johannesweines. Kindersegnung**

8:45 Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche Rottenmann

10:15 Hl. Messe in der Pfarrkirche Oppenberg

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann

und Pfarre Oppenberg

**Mo. 26. Dezember, 11:30 Uhr****Tiersegnung**

11:30 Tiersegnung vor dem Schattnerhof

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann

und Pfarre Oppenberg

**Sa. 31. Dezember, 17 Uhr**

Stadtpfarrkirche Rottenmann

Jahresschlussgottesdienst für den Pfarrverband

Veranstalter: Kath. Stadtpfarre Rottenmann



Aktuelle Veranstaltungsinfos auf
www.rottenmann.at/events



SPORT



FAMILIE



KULTUR



RELIGION



SONSTIGES

Sommerfest der FF Rottenmann

Zum ersten Mal in unserer Feuerwehrgeschichte lud die Feuerwehr nicht zum traditionellen Feuerwehrball, sondern zum **1. Sommerfest der Feuerwehr Rottenmann** ein. Nach einer intensiven Planungs- und Vorbereitungsphase öffneten sich von 06. auf 07. August die Tore des Rüsthauses Rottenmann, um die vielen Gäste aus und rund um Rottenmann bei dieser besonderen Veranstaltung begrüßen zu können!

Am Samstag wurde unser Fest um 16 Uhr eröffnet und kurz darauf konnten die zahlreichen Besucher:innen eine **Schauübung** betrachten. Nicht schlecht staunten die Zuschauer als die Feuerwehrkamerad:innen den verunfallten Lenker mittels hydraulischem Rettungsgerät aus dem Autowrack befreiten. Mit Unterstützung des Roten Kreuzes wurde der verletzte Lenker erstversorgt und binnen weniger Minuten aus dem verunfallten Fahrzeug gerettet.

Aber nicht nur bei der Übung gab es für Groß und Klein Unterhaltung. Mit der **Drehleiter der Feuerwehr Trieben** konnte man hoch hinausfahren und hinab auf Hüpfburg und Co. schauen. Auch musikalisch wurde ein Feuerwerk der Extraklasse geboten - bis in die frühen Morgenstunden konnte zur Musik vom **Rottenmanner Blechgeschwader**, der Partyband **Sumawind** und zur



Discomusik getanzt werden.

Am Sonntag weckten uns dann die Töne der Musikgruppe **Ennstalpower**. Bereits ab 10 Uhr wurde zum **Frühschoppen** geladen. Bestens versorgt mit gegrillten Köstlichkeiten vom Steinmetz konnte dann der Tag gemütlich im und rund ums Rüsthaus verbracht

werden - und sich aus dem Frühschoppen ein gemütliches **Dämmereschoppen** entwickelte. Wir danken allen Besucher:innen fürs dabei sein und freuen uns bereits jetzt aufs 2. Sommerfest der FF Rottenmann, wo wir euch hoffentlich wieder zahlreich begrüßen dürfen! Der Reinerlös des Festes wird zur Finanzierung des neuen HLF 3

Tunnel verwendet.

Wir wünschen allen einen schönen Herbst und möchten uns nochmals für Ihre Unterstützung bedanken!

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

Mit freundlichen, kameradschaftlichen Grüßen.

Ihre Feuerwehr Rottenmann



Tagesausflug auf's Klippiztörl



Die Ortsgruppe Rottenmann des Österr. Pensionistenverbandes lud seine Mitglieder zu einem Tagesausflug nach Kärnten ein. Die Reise führte mit dem Bus der RVB über den Triebener Tauern nach Obdach und weiter bis nach Wolfsberg, wo in Wolkersdorf die Großbäckerei „Knusperstube“ besucht wurde.

Den 38 mitreisenden Teilnehmern wurde eine beeindruckende Führung durch den Betrieb geboten, der auch die Lebensmittelkette Hofer KG beliefert und den bekannten „Kärntner-Reindling“ produziert.

Nach den neuen Eindrücken ging es schließlich auf das



auf 1642 m Seehöhe gelegene Klippiztörl. Dort wurden die Teilnehmer im GH Buchbauer bewirtet.

Die für den Nachmittag geplante Wanderung fiel dem schlechten Wetter zum Op-

fer. Der Gastwirt Walter Schatz, der in den 80ziger Jahren mit der bekannten Musikgruppe „Die Jaklinger-Buam“ durch Rundfunk, Fernsehen und dem „Musikatenstadel“ bekannt wurde, unterhielt mit seinem

Partner, die sogenannten „2 Hallodris“, die Reisegruppe musikalisch und mit Witz. Gut gelaunt ging es dann am späteren Nachmittag wieder zurück in die Heimat.

Grillparty des Pensionistenverbandes – Ortsgruppe Rottenmann

Die Ortsgruppe Rottenmann des Österreichischen Pensionistenverbandes lud vor Beginn der Sommerpause seine Mitglieder wieder zu einer „Grill Party“ beim Fischteich von „Nasch“ Neuling ein.

Bei traumhaftem Sommerwetter folgten über 70 Mitglieder dieser Einladung. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Peter Feichtinger wurden sie vom Grillmeister Nasch und seinen Helfern Fredi und Rein-

hold mit Grillhendln, Koteletts und Würsteln versorgt. Im Laufe des Nachmittags wurde unter den Teilnehmern ein Schätzspiel abgehalten. Sie mussten das Gewicht eines Buchenholzscheits erraten.

Als Sieger gingen Elfriede Wildling, Ferdinand Maier und Heliodor Horn hervor. Bei Kuchen, Kaffee und guter Stimmung ging ein gemütlicher Nachmittag zu Ende. Peter Feichtinger bedank-



te sich bei den Gastgebern Maria und Johann Neuling mit kleinen Geschenken und

hofft auf eine Wiederholung im kommenden Jahr.

Neuigkeiten aus dem Pflegewohnhaus Rottenmann

Leider neigt sich der Sommer schon wieder seinem Ende zu. Um keine Langeweile aufkommen zu lassen, haben unsere BewohnerInnen mit dem Tisch-Tennis-Spiel eine weitere Sportart ins Programm aufgenommen und damit ist der Triathlon, nach dem Eisstockschießen und Kegeln, komplett.



BINGO

An den warmen Sommertagen haben wir unser beliebtes BINGO-Spiel im Rahmen des Gedächtnistrainings auf die Terrasse verlegt. Mit frischer Luft und köstlich gekühltem Hollunder-Minzen-Saft waren Spaß und gute Laune garantiert.



SPASS BEIM TISCHKEGELN



TISCHTENNIS



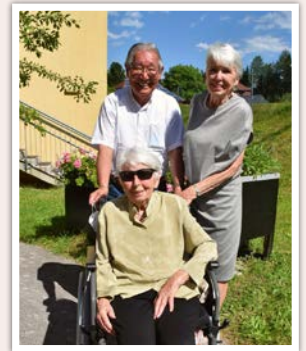
EIS AUF RÄDERN

An den besonders heißen Tagen fuhr unsere rollende EISDIELE durchs Haus und erfüllte den BewohnerInnen ihre Eisträume á la Carte!

100. Geburtstag im Caritas Pflegewohnhaus Rottenmann



Den Höhepunkt unserer Feierlichkeiten erreichten wir an einem strahlenden Sonntag im Juni. Theresia Wimmerberger feierte ihren 100. Geburtstag bei bester Gesundheit, Musik und guter Laune. Der Bürgermeister der Stadtgemeinde Rottenmann, Günter Gangl, die Hausleiterin des Pflegewohnhauses, Gabriele Anderssohn, Gäste aus dem Familienkreis, Mitbewohnerinnen und Mitbewohner sowie das Pflegepersonal gratulierten von Herzen und überbrachten Geschenke. Die FreStones-Musikanten aus Rottenmann umrahmten die Feierlichkeit mit stimmungsvoller Musik. Dass die Tochter und der Schwiegersohn aus Japan angereist kamen, erfüllte das Mutterherz mit Liebe, Stolz und Dankbarkeit.



STOLZ AUF DIE BLUMENPRACHT



KIRTAGBESUCH



MARILLEN EINKOCHEN



GEBURTSTAG HERR BERGER

Wir wünschen allen Rottenmannerinnen und Rottenmännern einen schönen Herbst!
Gabriele Anderssohn und das Team des Pflegewohnhauses Rottenmann

1. Migulatoren Symposium in Rottenmann

Mitte Juni fand in Rottenmann das 1. Migulatoren Symposium rund ums Thema „**Ökologisch Wirtschaften mit Migulatoren**“ in der Landwirtschaft statt. Die Firma **IPUS Mineral- & Umwelttechnologie GmbH** hatte zu einer Tagung mit Vorträgen aus Wissenschaft und Praxis eingeladen, der rund 100 Teilnehmer, darunter Landwirte, Vertreter aus der Futtermittel- und Betriebsmittelbranche, Behörden, Veterinärmedizin, Wissenschaft und Forschung sowie der Fachmedien gefolgt sind. Sie erwartete ein umfangreiches Programm aus 11 Vorträgen, in denen sich alles um die Effekte von Migulatoren in der Landwirtschaft drehte.

Das Team von IPUS in Rottenmann beschäftigt sich seit drei Jahrzehnten zusammen mit wissenschaftlichen und landwirtschaftlichen Partnern in In- und Ausland mit Umweltthemen und entwickelt ökologisch und gesellschaftlich wertvolle Produkte für die Landwirtschaft, für Biogasanlagen, für die Industrie, aber auch für den eigenen Haus und Garten.

Für die Firmengruppe stehen Steine fürs Leben im Mittelpunkt und der Abbau von verschiedenen Naturmineralen. Die IPUS selbst ist beteiligt an einer der hochwertigsten Zeolith-Klinoptilolith Abbausstellen Europas und hat somit den Rohstoff

und vor allem die hohe Rohstoffqualität für die Anwendung in der Landwirtschaft, aber auch im Humanbereich auf Jahrzehnte gesichert. Obwohl schon lange am Markt, sind diese besonderen und auch für die Biolandwirtschaft zugelassenen, natürlichen Helfer der Natur in ihrer Wirkweise noch nicht einer breiten Öffentlichkeit bekannt. Mit Hilfe dieses aufwendigen Symposiums sollte ein Beitrag geleistet werden, um das zu verändern.

Migulatoren, eine Abkürzung für mineralische Regulatoren, sind natürliche Produkte mit Bio-Zulassung auf Basis des natürlichen Minerals Klinoptilolith-Zeolith für Einsatzbereiche in der Nutztierfütterung, der Stallhygiene, der Güllebehandlung, der Bodenverbesserung und der Stärkung des Pflanzenwachstums, wie die ersten Vortragenden **DI. Dr. Walter Somitsch** und **Ing. Lucie Dvorakova** aus der Forschungsgruppe



des Veranstalters detailliert darlegten. Migulatoren wirken als Speicherstoffe, die aufgenommene Nährstoffe im Boden langsam und verzögert abgeben, was als „slow-release-Effekt“ bezeichnet wird.

Nach den Eröffnungsgrüßworten von Rottenmanns **Bürgermeister Günter Gangl**, **Caritas Schulleiter Jürgen Jenecek**, **Egon Hierzegger für die WKO**, **Horst Jauschnegg für die Landwirtschaftskammer**

und **IPUS Geschäftsführerin Dina Lesjak** folgen zunächst die Fachvorträge, die die grundlegenden Wirkmechanismen von Migulatoren erläuterten. Das dichte Vortragsprogramm wurde durch Praxisberichte abgerundet. **Dipl.-Ing. Meinhard Lesjak**, der Pionier der IPUS-Migulatoren, fand die geeigneten Schlussworte zu diesen ungewöhnlichen Naturstoffen, deren Bedeutung durch die künftigen Anforderungen an Nachhaltigkeit, Tierwohl und wirtschaftlicher Effizienz wohl noch steigen werden.

Zum Ausklang und abschließenden Labung des Publikums gab es eine Verkostung des regionalen Alpenlachs Gleinalm mit **GF Gunter Haydinger**, gleichzeitig präsentierte **Cortador Helmut Rumpf** eine Duroc-Schinkenspezialität, die von Steirerfleisch zur Verfügung gestellt wurde.



„Yes, we serve!“ – Genuss für den guten Zweck



Unter diesem Motto stand der Lions-Club Liezen mit seinem Wagen beim traditionellen Rottenmanner Kirtag und servierte erst sommerliche Getränke und klassische sowie vegetarische Burger, um im Anschluss daran das eingenommene Geld, dem Auftrag der Lions gemäß, an bedürftige Menschen zu spenden. Ein Danke geht an dieser Stelle an das Wirtschaftsteam Rottenmann, das das Mitwirken der Lions ermöglichte.

Nach zwei Corona-bedingt veranstaltungsschwächeren Jahren starteten die Liezener Lions unter Mithilfe ihrer Partnerinnen die

Auftaktveranstaltung, unter dem diesjährigen Präsidenten Harald Gebetsroither, am Schulschluss-Freitag. Über die Ladenfläche des Lions-Wagens gingen über 100 Rinder- und viele Veggie-Burger. Der Reinerlös kommt Bedürftigen in der Region zu Gute. Unter anderem bezahlten sie in der Vergangenheit für ein fast blindes Kind ein Gerät, das die Notizen der Lehrenden an der Tafel akustisch wiedergeben kann. Auch unterstützten sie eine alleinerziehende, arbeitsunfähige Mutter mit Lebensmittelgutscheinen oder übernahmen gemeinsam mit zwei weiteren Clubs die



Kosten für eine behindertengerechte Badewanne.

Wenn auch Sie jemanden kennen oder gar selbst in eine Notlage geraten sind, scheuen Sie sich nicht, uns für rasche, unbürokrati-

sche Hilfe per E-Mail unter lionsliezen@gmail.com zu kontaktieren.

Möchten auch Sie helfen:
Lionsclub Liezen, Stmk. Sparkasse Liezen, AT60 2081 5091 0000 8854

Generationenwechsel in der Rottenmanner Zahnarztordination

Am 1. Juli 2022 verabschiedete sich **Dr. Martina Kueß** nach 34 Jahren als Kassenzahnärztin in Rottenmann in die Pension, zwei Jahre nach ihrem Mann **Dr. Wolfgang Kueß**. 1988 hatte Kueß die Ordination von Dr. Manfred Bauer übernommen, damals in der Hintergasse 13, wo sich heute das Seniorenzentrum befindet. 1993 wurde die Ordination in die neuen Räumlichkeiten in der Burgtorgasse 4 übersiedelt.

Tochter Dr. Katharina Kueß, arbeitet bereits seit 7 Jahren in der Praxisgemeinschaft Dr. Kueß mit und übernahm 2020 die Kassenstelle von ihrem Vater. Die Nachfolge von Dr. Martina Kueß wurde nun am 1. Juli 2022 von Dr. Diana Habersatter angetreten, die auch bereits seit 3 Jahren in der Praxisgemeinschaft mitgearbeitet hatte. Durch die nahtlos erfolgte Nachfolge ist erfreulicherweise die zahnärztliche Versorgung in der



Region gesichert. Die jungen Ärztinnen freuen sich, die Ordinationen in gewohnter Qualität und Organisation weiterführen zu können.

Nähere Informationen zu den angebotenen Leistungen

finden Sie auf

www.zahnarzt-kuess.at

Die Stadtgemeinde Rottenmann wünscht Dr. Martina und Dr. Wolfgang Kueß viel Gesundheit und alles Gute für die Pension!

Aus dem Standesamt

(nur Rottenmann, Juni bis August)

Geboren wurden

| | |
|------------------------|----------------------|
| Roman Pölzgutter | David Leo Ranner |
| Lea Egger | Cillian Gili Zeiser |
| Lia Sofie Huttenberger | Nele Alice Schweiger |
| Melia Daniela Treusch | Tamara Viktoria Toth |
| Ilvy Marie Lubensky | Ada Hadzalic |
| Hanna Lindmayr | Antonia Fölsner |

Gestorben sind

| | |
|---------------------------|----------------------------------|
| Anna Steinitzer, 75 Jahre | Liana Unterweger, 74 Jahre |
| Johann Lemmerer, 61 Jahre | Maximilian Pitscheider, 96 Jahre |
| Norbert Haag, 86 Jahre | Herbert Zamberger, 73 Jahre |
| Rudolf Schiessl, 79 Jahre | |

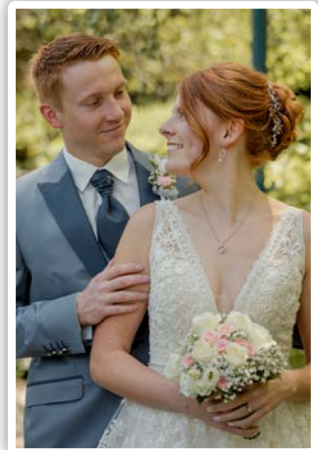
Geheiratet haben

Sandra Radaelli und Kevin Schönlechner
 Ingrid Reiter und Hubert Tiefenbacher
 Tamara Gasser und Thomas Huber
 Julia Segl und Andreas Reichenpfader
 Sabrina Heschl und Kevin Steinberger
 Elfriede Hart und Alfred Braun
 Bettina Stocker und Klemens Hartl
 Bettina Egger und Michael Eisener

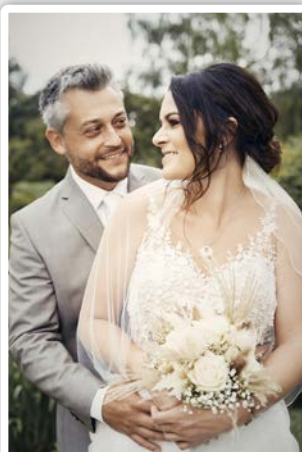
Wir gratulieren den frischvermählten Paaren:



*Elfriede Hart
und Alfred Braun*



*Sandra Radaelli
und Kevin Schönlechner*



*Tamara Gasser
und Thomas Huber*



*Julia Segl
und Andreas Reichenpfader*



*Ingrid Reiter
und Hubert Tiefenbacher*



*Bettina Stocker
und Klemens Hartl*



Kevin Steinberger und Sabrina Heschl

**Stück für Stück
ins....**



Bianca Sölkner
 Friedau 25; 8940 Liezen
 0680/311 53 91
www.seelenglueck.at

Wohlfühlpraxis

- Cranio Sacrale Körperarbeit
- Kinesiologie
- Aromafachberatung
- Aromaanwendung (Wohlfühlanwendung)
- Workshops
- Räucherungen
- Duftmeditationen

Wir begrüßen unsere neuen Erdenbürger:



Cillian Gili, Sohn von Barbara Zeiser und Milos Pirsel



Iley Marie, Tochter von Jana Lubensky und Pascal Sandl



*Roman, Sohn von
Lisa Pölgutter und Alexander Wipplinger*



*Nele, Tochter von
Sarah Schröfl und Bernhard Schwegler*



*Ada, Tochter von
Admir und Majda Hadzalic*



*Tamara Viktoria, Tochter von Emese
Marton und Csaba Toth*



*Hanna, Tochter von
Sara Lindmayr und Thomas Aigner*

Der Stadtgemeinde gratuliert

Christiane Lenz zum Abschluss des Lehramtstudiums der Sekundarstufe an der Privaten Pädagogischen Hochschule Augustinum im Burgenland mit ausgezeichnetem Erfolg.

Digitale Bildungs - und Schulverwaltung

INTERCOM[®] Austria

E-Government und E-Administration
Digitale Bildungs- und Schulverwaltung

Kommerzialrat

Dr. h.c. Ernst E.P. Hochsteger

CEO & Founder



www.intercom-austria.at



Seit 2010 die größte Veranstaltung
dieser Art im ländlichen Raum
in Österreich



www.kinderakademie-rottenmann.at

info@kinderakademie-rottenmann.at